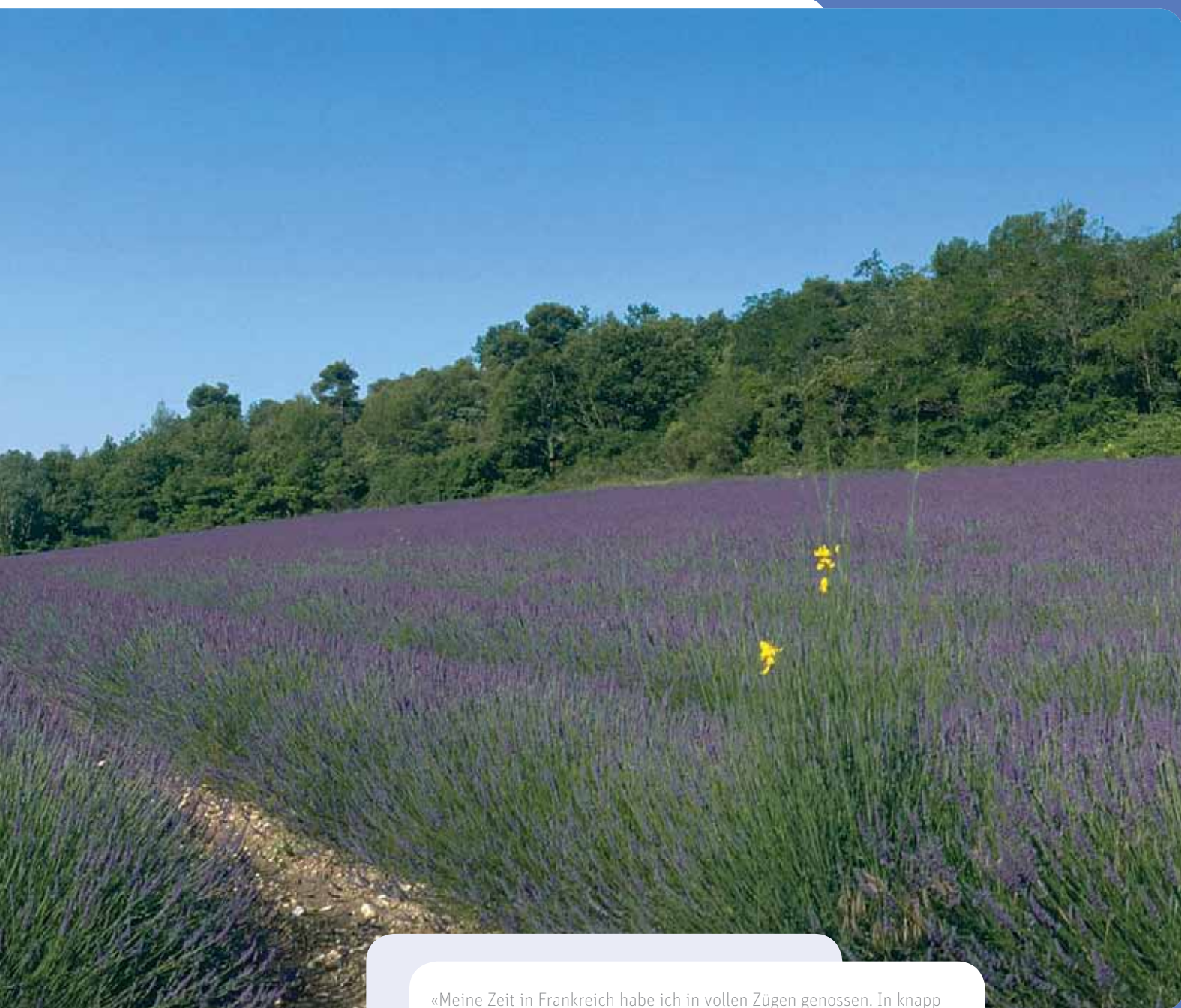


FRANKREICH



KILOMETERLANGE SANDSTRÄNDE, SCHNEEBEDECKTE ALPENGIPFEL, BELEBTE BOULEVARDS UND STRASSEN-CAFES. FRANKREICH BESTICHT DURCH SEINE VIELFALT UND BIETET FÜR JEDEN GESCHMACK ETWAS. NICHT UMSONST IST FRANKREICH SCHON SEIT JAHREN EINES DER BELIEBTESTEN URLAUBSZIELE.



«Meine Zeit in Frankreich habe ich in vollen Zügen genossen. In knapp drei Monaten konnte ich sprachlich mehr Fortschritte erzielen, als zuvor in sechs Schuljahren.»
Martin Schmid.



« GUADELOUPE/SAINTE-ANNE

- 20 _ Paris
- 22 _ Brest
- 24 _ La Rochelle
- 26 _ Bordeaux
- 28 _ Biarritz
- 30 _ Vichy
- 32 _ Montpellier
- 34 _ Hyères
- 36 _ Aix-en-Provence
- 38 _ Antibes
- 40 _ Cannes
- 42 _ Nizza
- 46 _ Villefranche-sur-Mer
- 48 _ Tours
- 50 _ Amboise
- 52 _ Lyon
- 54 _ Guadeloupe/Sainte-Anne
- 56 _ Schweiz/Lausanne
- 58 _ Schweiz/Montreux

LA GRANDE NATION

Die meisten Frankreich-Besucher sind fasziniert von dem wohl markantesten Merkmal unseres westlichen Nachbarn: der beeindruckenden Vielfalt. Übertrieben? Wohl kaum. Der ehemalige Staatspräsident Charles de Gaulle bemerkte einmal: «Wie ist es möglich, ein Land zu regieren, das mehr als 370 Käsesorten produziert?» Sicher, Frankreich ist das Käseland par excellence, doch ging es de Gaulle bei diesem hübschen Vergleich weniger um die Käsevielfalt seines Heimatlandes; vielmehr spielte er auf die grossen regionalen Unterschiede der «Grande Nation» an.

HISTORISCHE VIELFALT

Und die sind in der Tat gewaltig. Eingemittelt zwischen Alpen und Atlantikküste, zwischen Normandie und Mittelmeer, lebt Frankreich nicht nur vom Gegensatz von Metropole und Provinz. Die verschiedenen Kulturen sowie die wechselhafte Geschichte Frankreichs haben ebenfalls ihre Spuren hinterlassen. Burgen, Schlösser, Klöster, Kathedralen, historische Altstädte und viele Baudenkmäler, von meisterhaften Künstlern geschaffen, gehören zu den berühmtesten der Welt. Wer Gefallen am grossstädtischen Leben findet, wer belebte Badeorte liebt, wer sich nach bäuerlicher Idylle sehnt, wer sich gerne sportlich betätigt, wer an Kunst, Museen und Festivals interessiert ist oder wer eine Neigung für die vortrefflichen Weine und die ausgezeichnete Küche des Landes hat, wird in Frankreich fündig.

TEMPERATUREN

PARIS

	JANUAR	FEBRUAR	MÄRZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
maximal	7	9	12	14	20	22	24	26	21	16	9	7
minimal	3	3	5	7	11	13	14	15	13	10	5	3
Regentage	12	10	8	9	9	9	9	9	9	8	10	10

BREST

maximal	8	9	12	13	15	17	20	20	17	15	12	11
minimal	4	4	5	7	9	12	13	13	12	10	7	6
Regentage	18	15	13	16	14	16	18	16	16	19	21	20

LA ROCHELLE

maximal	9	10	14	16	20	23	25	26	23	18	13	10
minimal	6	7	8	9	13	15	17	18	16	14	9	7
Regentage	10	8	8	7	8	8	7	7	8	8	9	10

BORDEAUX

maximal	9	11	14	16	20	22	26	26	23	18	13	10
minimal	2	3	4	6	10	12	15	15	12	9	5	3
Regentage	20	16	14	18	15	13	14	10	14	18	19	20

BIARRITZ

maximal	10	12	14	17	20	23	27	27	24	18	14	11
minimal	3	4	5	7	10	13	16	16	13	9	6	4
Regentage	17	17	16	19	16	11	10	13	13	20	14	16

VICHY & LYON

maximal	5	7	11	14	19	22	26	26	22	16	10	6
minimal	0	1	3	5	10	13	16	15	12	8	3	1
Regentage	10	9	10	10	11	8	7	8	7	8	8	9

MONTPELLIER

maximal	13	13	15	17	20	24	27	27	25	21	17	13
minimal	4	5	7	9	13	16	18	18	16	12	8	5
Regentage	8	6	6	7	6	3	2	3	6	8	8	7

HYÈRES

maximal	12	12	14	16	19	23	26	26	23	20	16	13
minimal	5	6	7	9	13	16	19	20	17	13	8	6
Regentage	8	6	6	7	6	3	2	3	6	8	8	7

AIX-EN-PROVENCE

maximal	10	12	15	17	21	25	28	27	24	20	15	11
minimal	1	2	5	7	10	14	16	16	14	9	5	2
Regentage	6	5	5	6	5	4	2	3	4	6	5	5

ANTIBES & CANNES

maximal	12	12	14	16	20	23	26	27	24	20	16	13
minimal	5	6	7	9	13	16	19	20	17	13	8	6
Regentage	8	6	6	7	6	3	2	3	6	8	8	7

NIZZA & VILLEFRANCHE-SUR-MER

maximal	12	13	14	16	19	23	26	26	23	20	16	13
minimal	5	6	7	9	13	16	19	20	17	13	8	6
Regentage	8	6	6	7	6	3	2	3	6	8	8	7

SCHWEIZER BOTSCHAFT

Ambassade de Suisse
142, rue de Grenelle
F-75007 Paris
Tel. (+33) 1 49 55 67 00

GENERALKONSULAT

Consulat de Suisse
Espace consulaire
2, Place de la Bourse
33076 Bordeaux Cedex
France
Tel. (+33) 556 79 44 44

Consulat de Suisse

66, allée Mac Laren
34090 Montpellier, France
Tel. (+33) 467 54 98 18

TELEFON

FRANKREICH > SCHWEIZ

0041 + Vorwahl Kanton
(ohne 0) + Rufnummer

SCHWEIZ > FRANKREICH

0033 + regionale Vorwahl
(ohne 0) + Rufnummer

GUADELOUPE > SCHWEIZ

0041 + Vorwahl Kanton
(ohne 0) + Rufnummer

SCHWEIZ > GUADELOUPE

00590 + regionale Vorwahl
(ohne 0) + Rufnummer

VISUM

Ausführliche Informationen zur
Visumsbeantragung erhalten Sie mit
der Buchungsbestätigung.

EINREISE

Visumfrei für einen unbegrenzten Auf-
enthalt. Notwendig ist ein gültiger
Reisepass oder eine Identitätskarte.

IMPFUNGEN

Es sind keine speziellen Impfungen
vorgeschrieben. Wir empfehlen
Ihnen in jedem Falle, vor der Abreise
Ihren Hausarzt zu konsultieren.

MEDIZINISCHE VORSORGE

Die medizinische Versorgung in
Frankreich ist sehr gut. Wir empfeh-
len Ihnen aber, sich bei ihrer Kran-
kenkasse ausreichend zu versichern.
Erkundigen Sie sich bei Ihrem Ar-
beitgeber über die Verlängerungs-
möglichkeit des Versicherungsschutz-
es des UVG (Abrediversicherung).

NOTFALL

Polizei: 17, Feuerwehr: 18, Rettungs-
dienst: 15, Notruf: 112

GELDMITTEL

Kreditkarten und/oder Reisechecks.
Mit Kredit- und Maestro-Karten sind
Bargeldbezüge an entsprechenden
Bankautomaten möglich. Bei län-
geren Aufenthalten kann auch ein
Bankkonto vor Ort eröffnet werden.
Währung: Euro

STROM

220 Volt Wechselstrom, 50 Hertz.
Notwendige Adapter erhalten Sie in
Elektrofachgeschäften.

AUTOFAHREN

Das Mindestalter, um ein Auto zu
mieten, beträgt 21 Jahre. Fahrer
unter 25 Jahren zahlen meistens
einen Versicherungszuschlag.
Neben dem CH-Führerausweis sollte
zusätzlich immer der internationale
Fahrausweis mitgeführt werden.
Für einen Autokauf gelten spezielle
Bedingungen.

VERKEHR

Bitte beachten Sie, dass die Ver-
kehrsregeln unbedingt einzuhalten
sind, da die Rechtsprechung sehr
konsequent ist.

TEMPERATUREN

TOURS & AMBOISE

	JANUAR	FEBRUAR	MÄRZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
maximal	6	7	12	16	20	23	24	24	21	16	10	7
minimal	1	1	4	6	10	13	15	14	12	8	5	2
Regentage	12	11	11	10	11	7	7	7	8	9	10	12

GUADELOUPE/SAINTE-ANNE

maximal	28	28	29	29	30	31	31	31	31	31	29	29
minimal	19	19	19	21	22	23	23	23	22	22	21	20
Regentage	11	6	6	8	11	12	14	14	14	15	14	12



PARIS

EINWOHNER

9'700'000

REGION

Île-de-France

KLIMA

siehe Seite 19

SEHENSWÜRDIGKEITEN UND AUSFLÜGE

Eiffelturm, Pont de l'Alma, Jardins du Trocadero, Champs-Élysées, Arc de Triomphe, Louvre, Notre-Dame, Hôtel de Ville, Bastille, Centre Pompidou, Sacre-Coeur, Montmartre, Moulin-Rouge

PARIS GIBT DEN TAKT AN

Paris ist das wirtschaftliche, politische und kulturelle Zentrum Frankreichs. Trotz jahrelangem Versuch, die Vielfalt dieses Zentrums auf das ganze Land gleichmässig zu verteilen, bleibt Paris der absolute Knotenpunkt Frankreichs. Wer oder was auch immer berühmt werden will in diesem Land, es beginnt in Paris oder nirgends. Von dieser Stadt gehen alle grossen Entwicklungen und Trends in Musik, Mode, Politik, Film, Wirtschaft oder Kunst aus. Kaum anderswo in Europa kommen soviel Kreativität, Talent und Ideen zusammen.

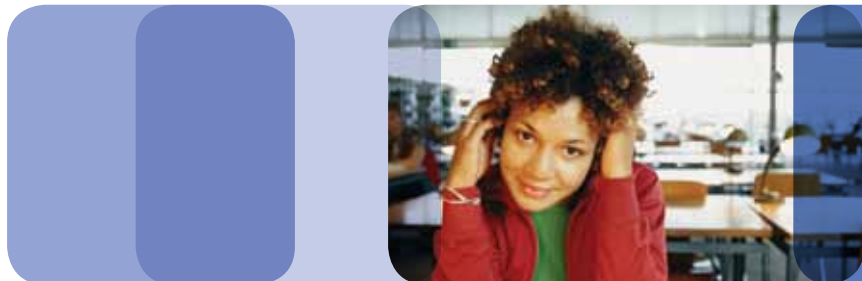
ALLES AUSSER LANGEWEILE

Das vielfältige Angebot in Paris ist einmalig! Sehenswürdigkeiten, kulinarische Hochgenüsse und unzählige Ausgeh- und Freizeitmöglichkeiten bietet die Stadt. Zu den traditionsreichsten Quartieren und Sehenswürdigkeiten von Paris gehören die Sorbonne, die Ufer der Seine, Notre-Dame, das Musée d'Orsay, der Louvre und vieles mehr. Nicht wegzudenken ist der berühmte Eiffelturm. Am besten, man stellt sich hier schon am Morgen, so gegen 9 Uhr, in die Warteschlange, um lange Anstehzeiten zu vermeiden. Wer sich fit genug fühlt, kann dann die 360 Stufen bis zur 1. Plattform zu Fuss zurücklegen. Auf jeden Fall sollte man bis zur 3. Plattform vordringen – diese ist allerdings nur mit dem Fahrstuhl erreichbar – um die herrliche Sicht auf Paris aus 174 Metern Höhe zu geniessen.

STADT DER MUSEEN

Mit seinen einzigartigen historischen Schauplätzen und der grossen Vielfalt von Ausstellungen ist Paris für viele Besucher vor allem eine Museumsstadt. In der französischen Hauptstadt werden jedoch Musik und Kino ebenfalls ganz gross geschrieben; Paris rechtfertigt somit seinen Ruf als kulturelle Hochburg. Ausserdem weht im Pariser Nachtleben ein frischer Wind, der dem in London und New York in nichts nachsteht.

Kaum eine andere Stadt in Europa hat so viel zu bieten wie die Metropole an der Seine. Seien es Konzerte, Theateraufführungen oder Kulturevents. Auch was das Shopping anbelangt, ist Paris wohl eine der besten Adressen der Welt.



EUROCENTRES

SCHULE

Mit Platz für über 300 Studenten gehört Eurocentres in Paris zu den grössten Sprachschulen Frankreichs. Dank der grossen Anzahl Kursteilnehmenden kann die Schule eine breite Palette an Unterrichts- und Niveaustufen anbieten. Das moderne Schulgebäude liegt im sehr belebten Quartier «Latin». In einem ruhigen Innenhof gelegen, verfügt Eurocentres über eine ausgezeichnete Infrastruktur: eine grosse Medio- und Bibliothek mit Zeitschriften, ein Lesesaal, diverse Computer mit kostenlosem Internetzugang sowie DV- und Audioeinrichtungen. Zu Beginn jedes Kurses werden die Kursteilnehmer über den Ablauf in der Mediothek orientiert und können diese dann frei benützen.

UNTERKUNFT

Die Schule vermittelt Unterkünfte bei Gastfamilien im Einzelzimmer mit wahlweise Frühstück oder Halbpension. Eine frühzeitige Buchung wird empfohlen! Bedingt durch die Grösse von Paris muss bei einem Gastfamilienaufenthalt mit einem etwas längeren Anfahrtsweg gerechnet werden. Auf Anfrage werden auch günstige Zimmer in kleinen Hotels oder Studios in unmittelbarer Nähe der Sprachschule organisiert.

FREIZEITANGEBOT

Eurocentres organisiert regelmässig Abendveranstaltungen und Wochenendausflüge nach Reims, zu den Schlössern im Loire-Gebiet oder nach Le Mont Saint-Michel. Paris selbst bietet natürlich unzählige Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung, bei deren Organisation die Sprachschule gerne und jederzeit behilflich ist.

KURSPROGRAMM

Standard

20 Lektionen / Woche
14 Max. Studenten / Klasse
10-12 Klassengrösse ø

Intensiv

25 Lektionen / Woche
14 Max. Studenten / Klasse
10-12 Klassengrösse ø

DELFL-Vorbereitung

Daten und Preise auf Anfrage

Die Lektionen dauern 50 Minuten. Für alle Kurse ist am ersten Kurstag vor Ort ein Einstufungstest abzulegen, um dem entsprechenden Kurslevel eingeteilt zu werden. Genauer Stundenplan siehe Preisliste.

BREST



EINWOHNER

150'000

REGION

Bretagne

KLIMA

siehe Seite 19

SEHENSWÜRDIGKEITEN UND AUSFLÜGE

Océanopolis, Tour Tanguy, Pointe des Espagnols, Musée Naval, Festungsbauwerke von Vauban, Musée des Beaux-Arts, Astropolis Festival

LAND DER KELTEN

Die Bretagne, an der westlichsten Spitze Europas gelegen, ist tief von ihrem keltischen Erbe geprägt. Verschwiegene Landschaften und Schlösser sowie malerische Altstädte neben Menhiren, Hüengräbern und weiteren Zeugnissen der Kelten hinterlassen unvergessliche Eindrücke. Ein reiches Kulturerbe sowie unzählige Sehenswürdigkeiten machen die Bretagne zu einem immer beliebteren Reiseziel.

FASZINIEREND UND GEHEIMNISVOLL

«Finis terrae» – das Ende der Welt, nannten die Römer den westlichsten Zipfel der bretonischen Halbinsel, als sie diese Region vor rund 2'000 Jahren in Besitz nahmen. Das Département Finistère ist an Atlantik und Ärmelkanal gelegen und gilt mit seiner rauen, wildromantischen Schönheit als attraktivste Region der Bretagne. Durch die faszinierenden, geheimnisvollen Landstriche wie beispielsweise der Léon, die Cornouaille, die Gebirgszüge des Monts d'Arrée oder die Montagnes Noires befinden sich auf kleiner Fläche äusserst abwechslungs- und kontrastreiche Landschaften, die zum

Verweilen einladen. Die Halbinsel Camaret liegt schützend vor der traumhaft schönen Bucht von Brest, deren strategisch wichtiger Handels- und Marinehafen im 18. Jahrhundert seine Blütezeit erlebte und noch immer internationale Anerkennung genießt. Damals segelten von Brest aus Entdeckungsschiffe auf alle Weltmeere und brachten exotische Waren nach Frankreich zurück.

BEDEUTENDE HAFENSTADT

Brest, mit seinen etwa 150'000 Einwohnern, hat sich mit seiner renommierten Universität und der regen Handelstätigkeit zu einem bedeutenden Wirtschaftsraum in Frankreich und einer modernen Stadt entwickelt. Brest erwartet seine Besucher auf alle Fälle mit bretonischer Gastfreundschaft. «La Bretagne, c'est la liberté!» – wie es die Bretonen auf den Punkt bringen.

Die raue Bretagne bildet einen starken Kontrast zum Süden des Landes. Dennoch ist die Region mit ihrer wilden Schönheit nicht minder beliebt. Brest ist ein idealer Ausgangspunkt, um die zahlreichen Sehenswürdigkeiten der Region zu erkunden.



CENTRE INTERNATIONAL D'ÉTUDE DES LANGUES

SCHULE

Das Centre International d'Étude des Langues (CIEL) wurde 1987 gegründet und ist eine staatlich anerkannte Sprachschule. Die Schule befindet sich in Le Relecq-Kerhuon, einem Vorort nur sieben Kilometer von Brest entfernt. Das Stadtzentrum von Brest ist von der Schule aus mit dem Bus in ca. zehn Minuten erreichbar. Die Schule ist in einem schönen Herrenhaus aus dem 19. Jahrhundert mit Blick auf die Meeresbucht untergebracht. Das Schulgebäude selbst liegt in einer grosszügigen Parkanlage mit Busstationen, Restaurants, Pubs und Cafés in nächster Nähe. Zur Infrastruktur gehören nebst 30 hellen Unterrichtsräumen ein Sprachlabor, ein Videoraum, ein Multimediaraum, eine Bibliothek mit einer grossen Auswahl an Grammatik- und Textbüchern, CD-ROMs, Magazinen und Zeitungen, eine schöne Terrasse sowie eine Cafeteria, wo sich Studenten in der Mittagspause verpflegen können. Die Studenten haben jederzeit kostenlosen Zugang zu Internet und E-Mail. Alle Lehrkräfte haben eine Hochschulausbildung und sind im Unterrichten von Französisch als Fremdsprache ausgebildet.

UNTERKUNFT

Alle Gastfamilien werden von der Schule sorgfältig ausgewählt. Sie bieten Einzelzimmer mit Halbpension unter der Woche und Vollpension am Wochenende. Auf Wunsch können auch Unterkünfte in einer Jugendherberge, in einem Studentenheim, in Hotels, in Studios oder in Wohnungen organisiert werden.

FREIZEITANGEBOT

Das umfangreiche Freizeitprogramm des Centre International d'Étude des Langues ist bei den Studenten sehr beliebt. Sportbegeisterte kommen ganz besonders auf ihre Kosten: Segeln, Windsurfen, Mountainbiken, Reiten, Rudern, Volleyball oder Tennis sind nur einige der Möglichkeiten in Brest. Im Sommer trifft man sich jeweils am Donnerstagabend im Hafen von Brest, wo gegen 800 Schauspieler, Komödianten, Musiker, Bands und Zirkus-Künstler den Hafen in einen einzigartigen Schauplatz verwandeln. An den Wochenenden organisiert die Schule Ausflüge in die Umgebung von Brest. Während der Woche stehen Stadtbesichtigungen, Filmabende und vieles mehr auf dem Programm.

KURSPROGRAMM

Standard

20 Lektionen / Woche
12 Max. Studenten / Klasse
10 Klassengrösse ø

Intensiv

25 Lektionen / Woche
12 Max. Studenten / Klasse
10 Klassengrösse ø

DELFDALF-Vorbereitung

Daten und Preise auf Anfrage

Die Lektionen dauern 55 Minuten. Für alle Kurse ist am ersten Kurstag vor Ort ein Einstufungstest abzulegen, um dem entsprechenden Kurslevel eingeteilt zu werden. Genauer Stundenplan und weitere Kurse siehe Preisliste.



LA ROCHELLE

EINWOHNER

80'000

REGION

Poitou-Charentes

KLIMA

siehe Seite 19

SEHENSWÜRDIGKEITEN UND AUSFLÜGE

Tour de la chaîne, Tour St. Nicolas, historischer Hafen, eindrucksvolle Küste, Île de Ré, Île Oléron, Festung Boyard, Weinberge von Cognac oder Bordeaux

HANDELSZENTRUM AN DER ATLANTIKKÜSTE

La Rochelle ist die Hauptstadt des Départements Charente-Maritime und ein wichtiges Handelszentrum an Frankreichs Atlantikküste. Die liegt im Westen Frankreichs in der Region Poitou-Charentes und ist ca. 500 km von Paris entfernt. Europaweit bekannt wurde die Stadt anfangs der 80er-Jahre, als Wolfgang Petersen den Hafen von La Pallice als Drehort für den Film «Das Boot» auswählte.

HAFENSTADT MIT HISTORISCHEM CHARME

La Rochelle zählt mit den rund 80'000 Einwohnern zu den berühmtesten Städten der Atlantikküste. Die Stadt hat zwei Zentren: Die schöne, ausgedehnte Altstadt und direkt anschliessend das Gebiet um das alte Hafengebiet, wo sich bei schönem Wetter Einheimische und Touristen in den zahlreichen Restaurants und Cafés treffen. Ausserhalb des alten Hafengebietes hat La Rochelle einen der grössten und modernsten Yachthäfen Europas mit weit über 2'000 Anlegeplätzen. Es erstaunt darum kaum, dass hier immer wieder internationale Regatten und Wassersportwettkämpfe durchgeführt werden. Im Sommer herrscht in dieser Stadt reger Touristenverkehr, der aber im Gegensatz zu Südfrankreich mehrheitlich aus Franzosen besteht. Im Winter dagegen hat La Rochelle eine ruhige und verträumte Atmosphäre. Zu den beliebtesten Ausflugsmöglichkeiten zählt die bekannte Region Cognac im Landesinnern sowie die mit dem Festland verbundenen Inseln Ré und Oléron vor der Küste von La Rochelle.

In der malerischen Stadt am Atlantik bestimmt das Meer den Rhythmus. Ausserhalb der Stadt erstreckt sich eine schöne Küstenlandschaft mit langen Sandstränden.



EUROCENTRES

SCHULE

Eurocentres wurde im Sommer 1991 in La Rochelle eröffnet. Das Schulgebäude ist sehr modern und bietet rund 200 Studenten Platz, wobei im Winter durchschnittlich etwa 100, in der restlichen Jahreszeit ca. 150 bis 200 Kursteilnehmer an der Schule anzutreffen sind. Die Sprachschule ist grosszügig und komfortabel eingerichtet und besteht aus 12 Unterrichtsräumen, einer Aula, einem Aufenthaltsraum mit Cafeteria und einer umfangreichen Mediothek (Bibliothek, Zeitschriften, Lesesaal, Computer sowie DV- und Audioeinrichtungen). Zu Beginn jedes Kurses werden die Kursteilnehmer über den Gebrauch der Mediothek orientiert und können diese anschliessend frei benützen. Von der Schulterrasse und dem Garten hat man einen ausgezeichneten Blick auf den Mastenwald des neuen Yachthafens. Die Innenstadt sowie der Yachthafen sind etwa 15 Minuten zu Fuss von der Schule entfernt.

UNTERKUNFT

Eurocentres bietet Unterkunft in Gastfamilien mit Halbpension. Das Mittagessen kann in der schuleigenen Cafeteria eingenommen werden oder in einem der nahegelegenen Strandrestaurants. Daneben kann die Schule im Juli und August auch Einzelzimmer in dem nahegelegenen modernen Studentenwohnheim organisieren.

FREIZEITANGEBOT

Die Schule organisiert regelmässig Veranstaltungen (originelle Stadtführungen, Kinoabende und vieles mehr). Exkursionsziele können die Inseln Ré oder Oléron, Cognac, Bordeaux oder auch die Festung Boyard sein. Eurocentres ist Studenten bei der Freizeitplanung gerne behilflich. Unter den Sportmöglichkeiten in La Rochelle sind natürlich die diversen Wassersportarten hervorzuheben oder auch Fahrradtouren in die Umgebung. Die Schule vermittelt Fahrräder, die vor der Abreise wieder zurückverkauft werden können.

KURSPROGRAMM

Standard

20 Lektionen / Woche
14 Max. Studenten / Klasse
10-11 Klassengrösse ø

Intensiv

25 Lektionen / Woche
14 Max. Studenten / Klasse
10-11 Klassengrösse ø

DEL-F-Vorbereitung

Daten und Preise auf Anfrage

Die Lektionen dauern 50 Minuten. Für alle Kurse ist am ersten Kurstag vor Ort ein Einstufungstest abzugeben, um dem entsprechenden Kurslevel eingeteilt zu werden. Ge-nauer Stundenplan und weitere Kurse siehe Preisliste.



EINWOHNER

230'000

REGION

Aquitaine

KLIMA

siehe Seite 19

SEHENSWÜRDIGKEITEN

UND AUSFLÜGE

Porte Cailhau, Tour Pey-Berland, Grand Théâtre, Palais Rohan, Pont de Pierre, Porte de Bourgogne, Porte des Salinières, Palais Gallien, Grosse Cloche, Porte Saint-Eloi, Musée d'Aquitaine, Centre Jean Moulin, Musée des Beaux-Arts, Entrepôt Lainé

EINE ELEGANTE MISCHUNG

«Nehmen Sie Versailles, fügen Sie Antwerpen hinzu und sie haben Bordeaux», sagte Victor Hugo von der Hauptstadt Aquitaniens. Bordeaux ist eine Stadt mit vielen Gesichtern: Eine lebhafteste Stadt mit vielen Cafés und Restaurants, eine glänzende Stadt mit den elegantesten Boutiquen. Bordeaux bleibt, trotz dieser Aufgeschlossenheit, eine mythische Stadt; wozu der Charme der Stadt und die Schönheit seiner Schlösser das ihre beitragen.

GRAND CRU

Welchen Grund man auch haben mag, nach Bordeaux zu kommen, alle Besucher scheinen die gleiche Liebe zum Wein zu haben: Bordeaux ist aber nicht nur die Hauptstadt des Weins, sondern auch der exquisiten Küche. Seit Römerzeit gedeihen in der Gegend um Bordeaux Spitzenweine von Weltruhm, die den Namen der Stadt in die Welt hinausgetragen haben. Weindegustationen und Exkursionen nach St. Emilion und zu den schönsten Weinbergen der Region sollten Sie sich auf keinen Fall entgehen lassen.

Die Hauptstadt des Weins hat neben edlen Trauben auch vieles mehr zu bieten: Grosszügige Plätze mit zahlreichen Cafés, prachtvollen Boulevards mit Boutiquen und eine denkmalgeschützte Altstadt.



BORDEAUX LANGUAGE STUDIES BLS

SCHULE

Die Schuladministration von Bordeaux Language Studies (BLS) ist in einem sehr schönen Haus aus dem 19. Jahrhundert untergebracht. Zwei Minuten davon entfernt, ideal gelegen im Herzen von Bordeaux, findet der Französischunterricht in einem anderen Gebäude mit 15 hellen Unterrichtsräumen auf drei Stockwerken verteilt statt. Zur Infrastruktur gehört auch ein Salon, der zu einem schönen Garten führt. Im Sommer werden zusätzliche Unterrichtsräume dazugemietet. Die Lehrkräfte sind allesamt erfahren im Unterrichten von Französisch als Fremdsprache und sind bestrebt, einen dynamischen Unterricht zu gestalten. An der Schule herrscht übrigens eine sehr internationale und entspannte Atmosphäre!

UNTERKUNFT

Bordeaux Language Studies wählt ihre Gastfamilien sorgfältig aus. Sie bieten alle Einzelzimmer mit Halbpension (Vollpension an Wochenenden). Auf Anfrage vermittelt die Sprachschule auch Appartements und Hotelzimmer.

FREIZEITANGEBOT

Die Schule bietet ein grosszügiges Exkursions- und Aktivitätenprogramm. Dazu gehören Ausflüge ans Meer, nach Biarritz, St.Emilion und zu den schönsten Weinbergen der Region. Weindegustationen und Museumsbesuche stehen ebenso auf dem Programm. Zudem bietet Bordeaux selbst viele Möglichkeiten, um sich die Zeit zu vertreiben. Für Kursteilnehmer, die weitere Ausflüge bevorzugen, ist Paris in nur drei Stunden mit dem TGV zu erreichen.

KURSPROGRAMM

Standard

20	Lektionen / Woche
12	Max. Studenten / Klasse
8-10	Klassengrösse ø

Intensiv

30	Lektionen / Woche
12	Max. Studenten / Klasse
8-10	Klassengrösse ø

DELFBereitigung

30/40*	Lektionen / Woche
12	Max. Studenten / Klasse
8-10	Klassengrösse ø

Business-Französisch

Detaillierte Informationen zu den Businesskursen finden Sie unter www.businessclass.ch

* DELF A1/2: 30 Lekt./Woche
DELF B1/2: 40 Lekt./Woche

Die Lektionen dauern 45 Minuten. Für alle Kurse ist am ersten Kurstag vor Ort ein Einstufungstest abzugeben, um dem entsprechenden Kurslevel eingeteilt zu werden. Genauer Stundenplan und weitere Kurse siehe Preisliste.

BIARRITZ



EINWOHNER

35'000

REGION

Aquitaine

KLIMA

siehe Seite 19

SEHENSWÜRDIGKEITEN UND AUSFLÜGE

Place Georges-Clémenceau, Hôtel du Palais, Grand Plage, Rocher de la Vierge, Musée de la Mer

VOM FISCHERDORF ZUM ELITÄREN SEEBAD

1843 besuchte Victor Hugo das damals unbedeutende Fischerdorf und prophezeite ihm eine glänzende Zukunft. Wenige Jahre später, als Eugénie, die Gemahlin von Kaiser Napoleon III. Biarritz entdeckte, begann der Aufstieg des Orts. Vom Zauber der Umgebung befangen, liess sie sich dort eine feudale Sommerresidenz bauen – das heutige Hôtel du Palais. In den folgenden Jahrzehnten und speziell während der «Belle Epoque» galt Biarritz vornehmlich als Sommerbad für die geistige und weltliche Elite Europas. Die zahlreichen herrschaftlichen Villen und luxuriösen Hotels zeugen noch heute von dieser Zeit, doch das Publikum hat sich inzwischen stark gewandelt.

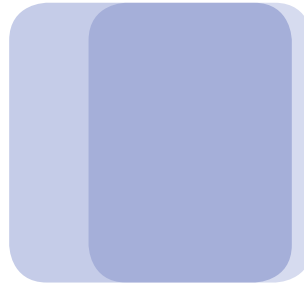
SURFER-ELDORADO MIT STIL

Zwar hat sich der Ort dank exklusiven Restaurants und Casinos seinen exquisiten Charme bewahrt, doch zieht er heute vermehrt auch eine jüngere Klientel an. Dies hat vor allem einen Grund: Mehrere Sandstrände und die starke Brandung machen Biarritz zu einem der weltweit beliebtesten Surfspots. Jahr für Jahr kommen Surfer aus der ganzen Welt hierher und so ist über die Jahre eine entsprechende Infrastruktur entstanden. Mehrere Sprachschulen bieten Surfkurse an und in den zahlreichen Shops kann man sich das nötige Equipment besorgen. Am Abend sorgen Bars und Diskotheken für ein reges Nachtleben.

DREI ORTE WACHSEN ZUSAMMEN

Über die Jahre ist Biarritz mit den beiden Nachbarorten Anglet und Bayonne mehr und mehr zusammengewachsen. Während sich Anglet ebenfalls durch seine schönen Sandstrände und ein reichhaltiges sportliches Angebot auszeichnet, gefällt Bayonne mit seiner gut erhaltenen historischen Altstadt. Wer im August hier ist, sollte auf keinen Fall die «Fête de Bayonne» verpassen. Das traditionelle Stadtfest ist das absolute Highlight der Region.

Biarritz ist einer der wenigen Ferienorte, welche den Spagat zwischen High Society und Jugendkultur geschafft haben. Hier gibt es für jeden etwas – und für jedes Budget.



BIARRITZ LANGUAGE STUDIES BLS

SCHULE

Biarriz Language Studies (BLS) befindet sich auf zwei Etagen in einem schönen Gebäude aus den 70er-Jahren. Das Stadtzentrum von Biarritz und der Strand sind in etwa 20 bis 25 Gehminuten zu erreichen. Insgesamt verfügt die Schule über 15 helle und klimatisierte Unterrichtsräume. TV, DVD/Video und CD-Player stehen für den Unterricht zur Verfügung. Zur Infrastruktur zählen ausserdem Computer mit kostenlosem Internetanschluss, ein Lesesaal, wo sich die Studenten Bücher und Magazine ausleihen können sowie Kaffe- und Getränkeautomaten. Direkt vor der Schule befindet sich eine Terrasse, wo sich Kurs teilnehmende während der Pausen entspannen können. Ein Supermarkt, eine Bäckerei und ein Restaurants befinden sich in unmittelbarer Umgebung der Schule.

UNTERKUNFT

Die Schule bietet Unterkunft im Einzelzimmer bei einer sorgfältig ausgewählten Gastfamilie mit Halbpension unter der Woche und Vollpension am Wochenende. BLS versucht, allfällige Wünsche bezüglich der Gastfamilie zu berücksichtigen. Darüber hinaus stehen Hotels sämtlicher Kategorien oder Studios und Appartements zur Verfügung. Bei sämtlichen Hotels ist das Frühstück inbegriffen, die Studios und Appartements beinhalten keine Mahlzeiten.

FREIZEITANGEBOT

Sportbegeisterte kommen in Biarritz voll auf Ihre Kosten: Neben den zahlreichen Wassersportarten, allen voran Surfen, kann man Tennis oder Golf spielen, Reiten oder ausgedehnte Touren mit dem Mountainbike unternehmen. Wer etwas Spezielles ausprobieren will, hat die nicht alltägliche Möglichkeit, sich in Pelota zu versuchen. Das schnellste Spiel der Welt, bei dem man den Ball mit bis zu 300 km/h gegen eine Mauer schleudert, hat in Biarritz und Bayonne eine lange und ruhmreiche Tradition. Ausserdem ist die Schule bei der Freizeitgestaltung behilflich. Es werden Kochklassen, geführte Rundgänge durch Biarritz und verschiedene Ausflüge angeboten, so zum Beispiel nach Lourdes, in die Pyrenäen oder ins Baskenland.

KURSPROGRAMM

Standard

20 Lektionen / Woche
12 Max. Studenten / Klasse
8-10 Klassengrösse ø

Intensiv

30 Lektionen / Woche
12 Max. Studenten / Klasse
8-10 Klassengrösse ø

Französisch plus Surfen

30* Lektionen / Woche
12 Max. Studenten / Klasse
8-10 Klassengrösse ø

Französisch plus Golfen

30* Lektionen / Woche
12 Max. Studenten / Klasse
8-10 Klassengrösse ø

* wovon 10 Lekt. Surf- oder Golfunterricht pro Woche

Die Lektionen dauern 45 Minuten. Für alle Kurse ist am ersten Kurstag vor Ort ein Einstufungstest abzugeben, um dem entsprechenden Kurslevel eingeteilt zu werden. Genauer Stundenplan und weitere Kurse siehe Preisliste.



EINWOHNER

30'000

REGION

Auvergne

KLIMA

siehe Seite 19

**SEHENSWÜRDIGKEITEN
UND AUSFLÜGE**

Église Saint Louis, Palais de Source
(Quellenhalle), Grande Grille, Parc
des Célestins, Montluçon, Clermont-
Ferrand, Aurillac, Lyon, Paris

EIN ORT ZUM ENTSPANNEN

Die Stadt Vichy kennt weder Stress noch Luftverschmutzung. Weitab der grossen Städte ist Vichy ein ruhiger und angenehmer Studienort. Freundlichkeit wird hier gross geschrieben, und man wird rasch Einheimische kennenlernen. An Kulturellem hat Vichy die Oper, in der Ballettabende, Symphoniekonzerte und andere Vorstellungen aufgeführt werden, sowie eine Stadtbücherei zu bieten. Vichy ist nicht zuletzt eine Stadt für Freizeit und Sport: Die moderne Wassersportanlage, Thermalbäder und die vielen Parks (die Baum- und Pflanzenbestände sind einheimischer und exotischer Art) sorgen für Abwechslung.

UMGEBEN VON UNBERÜHRTER NATUR

An den Wochenenden können Sie auch Pferderennen besuchen oder einfach einen Spaziergang unternehmen auf der Promenade am linken Ufer des Alliersees. Vichy liegt im Herzen von Frankreich, am Rande der unberührten Weite der Auvergne und ist somit idealer Ausgangspunkt für die verschiedensten Exkursionen ins Grüne oder in die nahegelegene Stadt Clermont-Ferrand, dem Hauptort der Auvergne.

Die inzwischen weltbekannten Thermen und heissen Quellen wurden bereits von den Römern sehr geschätzt. Die ruhige und gemütliche Stadt liegt am Rande der Auvergne, wo Naturliebhaber eine grossartige, unversehrte Landschaft vorfinden.



CAVILAM

SCHULE

CAVILAM wurde 1964 in Zusammenarbeit mit der Universität von Clermont- Ferrand gegründet. Da die Sprachschule mit zahlreichen Organisationen innerhalb und ausserhalb Frankreichs zusammenarbeitet, wird der Unterricht laufend an die neuen Bedürfnisse angepasst und stetig verbessert. Die Lehrkräfte sind Fachleute auf ihrem Gebiet, weshalb CAVILAM einen ausgezeichneten, internationalen Ruf genießt. Die Schule ist auf dem neuen Universitätscampus in einem komplett renovierten Thermalgebäude untergebracht. Dieses liegt in einem Park im Herzen der Stadt, direkt am Fluss Allier. CAVILAM verfügt über 25 Unterrichtszimmer und drei Multimedia-räume mit Sprachlabor und kostenlosem Internetzugang. Die Schule ist sehr international ausgerichtet, weshalb es leicht ist, Studenten aus aller Welt kennen zu lernen.

UNTERKUNFT

In Vichy stehen unterschiedliche Unterkunftsmöglichkeiten zur Auswahl: ausgewählte Gastfamilien im Einzelzimmer mit Halbpension (Frühstück und Abendessen) oder ein sehr zentral gelegenes Studentenwohnheim mit 160 möblierten Einzelzimmern mit Bad, WC und Kochnische.

FREIZEITANGEBOT

Die Sprachschule bietet ganzjährig ein grosses und abwechslungsreiches Angebot an Sport- und Freizeitaktivitäten. So stehen gemeinsame Kino- und Theaterbesuche, kulturelle Veranstaltungen oder eine Schlossbesichtigung auf dem Programm. Praktisch sämtliche Sportarten können in Vichy ausgeübt werden. Shoppingausflüge nach Lyon oder Paris gehören zu den beliebtesten Exkursionen. Im «Club Celestine» können sich Kursteilnehmende über die jeweiligen von der Schule angebotenen Aktivitäten erkundigen und Auskünfte über Sportmöglichkeiten einholen.

KURSPROGRAMM

Intensiv

26 Lektionen / Woche
15 Max. Studenten / Klasse
12 Klassengrösse ø

Intensiv Plus

32* Lektionen / Woche
15 Max. Studenten / Klasse
12 Klassengrösse ø

DELFL-Vorbereitung

Daten und Preise auf Anfrage

* wovon 6 Lekt. Einzelunterricht

Die Lektionen dauern 45 Minuten. Für alle Kurse ist am ersten Kurstag vor Ort ein Einstufungstest abzulegen, um dem entsprechenden Kurslevel eingeteilt zu werden. Genauer Stundenplan siehe Preisliste.



MONTPELLIER

EINWOHNER

300'000

REGION

Languedoc-Roussillon

KLIMA

siehe Seite 19

SEHENSWÜRDIGKEITEN

UND AUSFLÜGE

Place de la Comédie, Porte du Peyrou, Pavillon du Peyrou, Aqueduc de Saint-Clément, Musée Fabre, Tour de la Babote, Les trois graces, Nîmes, Avignon, Aix-en-Provence, Orange

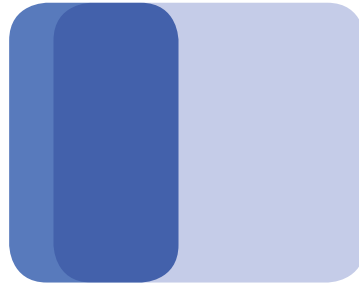
WELTOFFEN UND DYNAMISCH

Die schöne und sonnige Hauptstadt des Languedoc ist wirklich verführerisch. Diese weltoffene, dynamische Stadt am Mittelmeer wird Sie mit offenen Armen empfangen! Herausragende Geschichte, die man an der aussergewöhnlich vielschichtigen Architektur erkennt, ein spannendes Kulturprogramm während des ganzen Jahres sowie südfranzösischer Charme lassen einen nicht mehr los.

WO STUDIEREN TRADITION HAT

Montpellier ist eine alte, ehrwürdige Universitätsstadt mit 300'000 Einwohnern, darunter rund 40'000 Studenten. Die Stadt hat sich in den letzten Jahren rasant zu einem dynamischen Geschäftszentrum entwickelt. Dabei ist auch die kulturelle Entwicklung nicht zurückgeblieben. Über 30 Kinos, 10 Theater, unzählige Cafés, Discos, Bistros, Restaurants, 10 Museen und diverse Festivals sorgen für reichhaltige Abwechslung. Nicht zuletzt bieten auch die 10 km entfernten Sandstrände, die mit einem regelmässigen Busbetrieb erreicht werden können, unzählige Bade- und Sportmöglichkeiten. Bedingt durch das milde Mittelmeerklima herrscht in Montpellier, fernab von den grossen Touristenströmen Südfrankreichs, das ganze Jahr hindurch ein lebendiges, junges Treiben. Für Ausflüge liegt Montpellier geradezu ideal: Die Camargue mit ihren wilden Landschaften, die Provence, bekannte Städte wie Nîmes oder Avignon sowie die Mittelmeerküste sind einfach und schnell erreichbar.

Am Nachmittag trifft man sich in einem der unzähligen Cafés auf der Place de la Comédie oder begibt sich auf Entdeckungsreise durch die engen, verwinkelten Gassen der autofreien Altstadt. Wem mehr nach Baden zumute ist, der steigt in den Bus und erreicht in einer knappen Viertelstunde den Strand.



INSTITUT LINGUISTIQUE ADENET

SCHULE

Das Institut Linguistique Adenet ist an einer der attraktivsten Adressen im Herzen des historischen Stadtzentrums von Montpellier gelegen. Die in einem charaktervollen Patrizierhaus aus dem 18. Jahrhundert untergebrachten hellen Unterrichtsräume wurden kürzlich renoviert und sind modern und geschmackvoll eingerichtet. Zudem verfügt die Schule über TV, DVD, Videokamera und eine Mediothek mit Büchern, Zeitschriften und Zeitungen, Lernmaterial sowie 22 Computern mit kostenlosem Internetzugang. In allen Schulgebäuden steht den Kursteilnehmenden kostenloses WiFi zur Verfügung. Die freundlichen und hilfsbereiten Lehrkräfte haben mindestens zwei Jahre Erfahrung im Unterrichten von Französisch als Fremdsprache und verstehen es, die Kursteilnehmer zu motivieren. In kleinen Klassen wird die mündliche Sprachbeherrschung in den Vordergrund gestellt, ohne jedoch die schriftlichen Aspekte und die Grammatik zu vernachlässigen. In der Schule herrscht eine ungezwungene Atmosphäre und die Kursteilnehmer fühlen sich schnell wohl.

UNTERKUNFT

Die Schule vermittelt sorgfältig ausgewählte Gastfamilien. Im Angebot stehen Einzelzimmer mit Frühstück oder Halbpension. Über 60 % der Gastfamilien kann man in weniger als 10 Minuten zu Fuß erreichen, die anderen sind maximal 20 Busminuten entfernt. 3 Studentenresidenzen mit Studios (TV, Gemeinschaftsküche oder Kochnische, Badezimmer) sind weitere Unterkunftsmöglichkeiten. Die Residenzen befinden sich zwischen 3 und 10 Gehminuten von der Schule entfernt. 2 exklusive Appartementhotels, 10 bis 20 Tramminuten von der Schule entfernt, sind bei den Kursteilnehmern ebenfalls sehr beliebt. Die Studios haben eigene Küche und Badezimmer, TV, Telefon mit Direktwahl und ein Schwimmbad, das von Juni bis September (je nach Wetter auch bis Oktober) benutzt werden kann.

FREIZEITANGEBOT

Am ersten Kurstag wird den Kursteilnehmern die historische Altstadt gezeigt. Es werden verschiedene Aktivitäten wie Theater- und Konzertbesuche, Wein- und Käseparties und Picknicks am Strand angeboten. Bei genügend Nachfrage organisiert die Schule Exkursionen nach Avignon, Nîmes, Aix-en-Provence, Carcassonne oder in die Camargue. Die Pyrenäen und Cevennen sind schnell erreicht und auch die Provence liegt nur etwa eine Stunde Fahrt entfernt. Die Schule gibt gerne Informationen zu Ausflügen und auch über das breite Angebot von Sportmöglichkeiten ab.

KURSPROGRAMM

Standard

20 Lektionen / Woche
10 Max. Studenten / Klasse
6-8 Klassengröße ø

Intensiv

30 Lektionen / Woche
10 Max. Studenten / Klasse
6-8 Klassengröße ø

Standard + Geschäftsfranzösisch

30* Lektionen / Woche
10 Max. Studenten / Klasse
6-8 Klassengröße ø

DELFDALF-Vorbereitung

30° Lektionen / Woche
10 Max. Studenten / Klasse
6-8 Klassengröße ø

* wovon 10 Lekt. Geschäftsfranzösisch
° wovon 20 Lekt. Standardkurs und 10 Lekt. Prüfungsvorbereitung

Die Lektionen dauern 45 Minuten. Für alle Kurse ist am ersten Kurstag vor Ort ein Einstufungstest abzulegen, um dem entsprechenden Kurslevel eingeteilt zu werden. Genauer Stundenplan siehe Preisliste.



HYÈRES

EINWOHNER

55'000

REGION

Provence-Alpes-Côte d'Azur

KLIMA

siehe Seite 19

SEHENSWÜRDIGKEITEN

UND AUSFLÜGE

Porte de Baruc, Porte de Fenouillet, Tour des Templiers, Jardin Olbuis Riquier, Château Saint-Bernard, Îles d'Hyères, Château des Pontevès, Tour fondue, Fort Sainte Agathe, Olbia, Nizza, Cannes

PERSÖNLICHE ATMOSPHÄRE

Hyères, ein altes Städtchen mit 55'000 Einwohnern, liegt nicht direkt am Meer, sondern etwa fünf Kilometer landeinwärts. Die Altstadt mit ihren malerischen, engen Gässchen, mit den kleinen Geschäften und dem traditionellen Markt, bildet das ursprüngliche Hyères. Abseits vom grossen Touristenrummel Südfrankreichs hat sich Hyères in den letzten Jahren ständig weiter entwickelt, ohne jedoch dabei seinen reizvollen Charme zu verlieren. So hat es sehr schöne Geschäftsviertel, Grünanlagen, stolze Villenviertel, Theater, Casinos, Discos und Restaurants. Hyères ist gross genug, um Ihnen eine Fülle von Möglichkeiten zur Unterhaltung zu bieten, aber doch klein genug, um überschaubar und persönlich zu bleiben.

IDEAL FÜR AUSFLÜGE

Nicht vergessen darf man die Meernähe von Hyères. Dort findet man kilometerlange Sandstrände, die Îles d'Hyères mit kleinen Sand- und Felsbuchten und einen der grössten Jachthäfen Südfrankreichs. Zudem liegt Hyères in einem der schönsten und berühmtesten Gebiete Frankreichs: La Provence. Einmalige Landschaften, kleine Dörfer, Nationalparks und die bekannten Weinanbaugebiete der Côte de Provence bieten unter anderem ideale Ausflugsziele.

Der ursprüngliche Provenzalische Charme macht Hyères zu einer echten Alternative, abseits vom hektischen Touristenrummel. Auf kilometerlange Sandstrände braucht man aber auch hier nicht zu verzichten.



ELFCA



SCHULE

ELFCA liegt ca. 15 Gehminuten vom Stadtzentrum Hyères entfernt, inmitten einer 4'000 m² grossen Parkanlage. Die Sprachschule besteht zwar schon seit 1976, das heutige Schulgebäude wurde aber erst 1990 eingeweiht und besticht durch seine moderne Art und Infrastruktur. Dazu gehören 12 klimatisierte, komfortable Unterrichtszimmer, ein Aufenthaltsraum, ein Sprachlabor, eine Mediothek (Bibliothek, Lesesaal, Computer, DVD/Video) sowie ein Self-Service-Restaurant mit kalten und warmen Snacks. Für Studenten, die mit dem Auto anreisen, bietet die Schule eigene Parkplätze. ELFCA kann als mittelgross bezeichnet werden, ist sehr beliebt bei Schweizer Sprachschulstudenten und je nach Jahreszeit trifft man an der Schule zwischen 70 bis 120 Kursteilnehmende an. Seit ihrem Bestehen wird die Sprachschule vom Besitzerehepaar geleitet. Die Schulleitung und die gut ausgebildeten Lehrkräfte legen grossen Wert auf persönliche Betreuung. Die Schumatmosphäre ist dementsprechend sehr angenehm und familiär.

UNTERKUNFT

Durch die jahrelangen, persönlichen Kontakte zu den Gastfamilien bietet die Schule qualitativ sehr gute Unterkünfte. Es werden Einzelzimmer mit Halbpension angeboten. Auf Anfrage vermittelt ELFCA auch Studios, Appartements und Hotelzimmer.

FREIZEITANGEBOT

Zu Beginn jedes Kurses offeriert die Schule einen Willkommensapéro. Gelegentlich werden auch Abendprogramme oder Exkursionen organisiert. Umfangreiches Informationsmaterial für eigene Ausflüge wird an der Schulrezeption abgegeben. Es können auch Fahrräder mit Rückkaufsgarantie gekauft werden. Auch die Sportmöglichkeiten sind überaus zahlreich: Windsurfen, Tennis, Reiten, Golfen oder Fahrradtouren, um nur ein paar zu nennen.

KURSPROGRAMM

Intensiv

22 Lektionen / Woche
12 Max. Studenten / Klasse
8-10 Klassengrösse ø

Die Lektionen dauern 55 Minuten. Für alle Kurse ist am ersten Kurstag vor Ort ein Einstufungstest abzulegen, um dem entsprechenden Kurslevel eingeteilt zu werden. Genauer Stundenplan siehe Preisliste.



AIX-EN-PROVENCE

EINWOHNER

140'000

REGION

Provence-Alpes-Côte d'Azur

KLIMA

siehe Seite 19

SEHENSWÜRDIGKEITEN

UND AUSFLÜGE

Cours Mirabeau, Cathédrale
St-Sauveur, Saint-Jean-de-Malte,
Musée Paul Arbaud, Les Thermes
Sextius

DIE PERLE SÜDFRANKREICHS

Zwischen den schroffen, südlichen Ausläufern der französischen Alpen und der sonnigen Küste des Midi liegen die pastellfarbenen Häuser von Aix-en-Provence, der Perle Südfrankreichs. Die einstige Metropole am Fusse des Bergmassivs Ste. Victoire fasziniert durch das aristokratisch geprägte Flair der Platanenallee Cours Mirabeau. Eine Vielzahl von stetig plätschernden Brunnen und die stolzen Patrizierhäuser mit ihren kunstvoll verzierten Fassaden runden das romantische Stadtbild ab und verleihen ihm einmaligen Charme.

HISTORISCHE STADT MIT CHARAKTER

«Aix», wie die Stadt liebevoll genannt wird, wurde in den ersten Jahren nach der Besetzung Südfrankreichs durch die römische Armee im Jahre 102 v.Chr. gegründet. Die Stadt entwickelte sich rasch und wurde im 3. Jahrhundert Hauptstadt der Provinz. Bereits zur Römerzeit war diese Stadt beliebtes Heilbad mit warmen Quellen sowie Mittelpunkt des Oliven-, Wein- und Mandelanbaus. Während des Mittelalters stritten sich französische und spanische Grafen um das begehrte Landstück. Selbst nach der Angliederung an Frankreich im Jahre 1481 behielt die Stadt eine gewisse stolze Eigenwilligkeit und widersetzte sich mehrmals erfolgreich der Staatsgewalt.

HOHE LEBENSQUALITÄT

Das heutige Aix-en-Provence, mit seinen 140'000 Einwohnern, ist eine überaus lebendige Stadt mit der wichtigsten und renommiertesten Universität in ganz Südfrankreich, an der rund 40'000 Studenten eingeschrieben sind. Nach wenigen Stunden spürt man sofort: «Aix» ist international. Kunst und Kultur stehen nicht nur zur Festivalszeit hoch im Kurs, denn die Stadt ist Wahlheimat vieler Künstler, die sich von der malerischen, pittoresken Umgebung inspirieren lassen. Ein Detail am Rande: Befragt nach derjenigen Stadt, in der man am liebsten wohnen möchten, nannten die meisten Franzosen Aix-en-Provence. Warum? Aix verspricht konzentrierten Lebensgenuss – garantiert!

Das umfangreiche, kulturelle Angebot und die zahlreichen Brunnen haben Aix-en-Provence den Übernahmen «Stadt der Künste und des Wassers» eingebracht.



IS INSTITUT INTERNATIONAL DE LANGUE

SCHULE

Die 1972 gegründete Sprachschule befindet sich in einem charmanten alten Gebäude ca. zwei Minuten vom Zentrum von Aix-en-Provence und einem schönen öffentlichen Park entfernt. Das IS Institut International de Langue ist auf drei Stockwerken verteilt. Die 15 Unterrichtsräume sind klimatisiert und ideal für Kleingruppen und Privatlektionen ausgestattet. Die Schule verfügt weiter über einen Multimediaraum mit Computern (kostenloser Internetzugang), einen Aufenthaltsraum mit Bibliothek, TV und DVD/Video sowie über eine kleine Küche. Die sonnige Terrasse mit Blick auf den Garten lädt die Studenten im Sommer während den Kurs- und Mittagspausen zum Verweilen ein. Am Institut unterrichtet ein Team von hervorragend ausgebildeten Lehrkräften, die es verstehen, die Studenten für den Französischunterricht zu motivieren.

UNTERKUNFT

Die Schule vermittelt Unterkünfte in Gastfamilien mit wahlweise Frühstück oder Halbpension (Frühstück und Abendessen), aber auch ohne Mahlzeiten (Zimmer und Kochmöglichkeit). Die Familien werden allesamt sorgfältig ausgewählt und regelmässig von der Schule geprüft. Die meisten Gastfamilien befinden sich in der näheren Umgebung und können zu Fuss in ca. 10 bis 25 Minuten oder mit dem Bus in rund 10 Minuten erreicht werden. Auf Anfrage stehen den Studenten auch Unterkünfte in Studentenresidenzen, Hotels oder in Mietapartements zur Verfügung.

FREIZEITANGEBOT

Das IS Institut International de Langue bietet ein vielfältiges Freizeitprogramm. Organisiert werden jede Woche verschiedene Aktivitäten wie Weindegustationen, Wein- und Kochabende (Cuisine provençale), Diapräsentationen, Pétanque, Barbecues, Festivalbesuche sowie verschiedene Ausflüge, beispielsweise nach Luberon Villages, Avignon, les Gorges du Verdon, la Camargue, Cassis oder les Calanques. Es bietet sich auch eine Vielzahl an Sportmöglichkeiten in «Aix» (Golfen, Tennis, Reiten, Schwimmen).

KURSPROGRAMM

Standard

20	Lektionen / Woche
10	Max. Studenten / Klasse
7	Klassengrösse ø

Standard 20+5

25*	Lektionen / Woche
10	Max. Studenten / Klasse
7	Klassengrösse ø

Standard 20+8

28**	Lektionen / Woche
10	Max. Studenten / Klasse
7	Klassengrösse ø

Intensiv

30	Lektionen / Woche
10°	Max. Studenten / Klasse
7	Klassengrösse ø

Business-Französisch

Detaillierte Informationen zu den Businesskursen finden Sie unter www.businessclass.ch

- * wovon 5 Lekt. Einzelunterricht
- ** wovon 8 Lekt. Einzelunterricht
- ° Nachmittags: max. 8

Die Lektionen dauern 45 Minuten. Für alle Kurse ist am ersten Kurstag vor Ort ein Einstufungstest abzulegen, um dem entsprechenden Kurslevel eingeteilt zu werden. Genauer Stundenplan und weitere Kurse siehe Preisliste.



EINWOHNER

75'000

REGION

Provence-Alpes-Côte d'Azur

KLIMA

siehe Seite 19

SEHENSWÜRDIGKEITEN

UND AUSFLÜGE

Château Grimaldi, Fort Carré, Musée Peynet, Cours Masséna, Cap d'Antibes, Jardin Botanique de la Villa Thuret, Villa Eilenroc, Route Napoléon, Juan-les-Pins, Cannes, Nizza, Monte Carlo

AUSGEZEICHNETE LAGE

An einem der schönsten Küstenabschnitte der französischen Riviera thront Antibes, das mit seiner temperamentvollen Nachbargemeinde Juan-les-Pins schon seit langem untrennbar zusammengewachsen ist. Antibes ist die drittgrösste Stadt an der Côte d'Azur und es treffen sich hier junge und junggebliebene Menschen aus aller Welt.

URSPRÜNGLICHER CHARME

Die vielen Strassencafés, bunten Märkte, Bars, Restaurants und der riesige Jachthafen bilden eine tolle Kulisse für Ihren unbeschwertem Sprachaufenthalt am Mittelmeer. «Die einzige Stadt unter allen Städten der Côte d'Azur, die ihre Ausstrahlungskraft so gut zu bewahren wusste», sagte Graham Greene. Während Juan-les-Pins reges Nachtleben verspricht, betreibt Antibes mit seinen zahlreichen historischen Bauwerken eher die Kunst der sanften Verführung. Der glanzvolle Höhepunkt eines Stadtbummels ist ein Besuch des Château Grimaldi, besitzt es doch die wohl bedeutendste Picasso-Sammlung der Welt. Picasso machte alle Werke, die er hier geschaffen hat, der Stadt Antibes zum Geschenk, mit der Auflage, dass sie ihren Entstehungsort niemals verlassen dürfen.

Angenehmes Klima, eine bezaubernde Altstadt mit gemütlichen Cafés und einer der bedeutendsten Jachthäfen des Mittelmeers. In Antibes lässt es sich gut leben, was bereits Picasso bestätigen konnte.



CENTRE INTERNATIONAL ANTIBES

SCHULE

Das Centre International Antibes ist in einem sehr schönen Haus mit Garten untergebracht, nur wenige Gehminuten von Zentrum und Strand entfernt. Die hellen Unterrichtsräume sind mit TV und DVD-Recorder ausgerüstet. In den warmen Jahreszeiten wird der Unterricht auch im Freien abgehalten. Der Computerraum mit Internet und die Bibliothek stehen zur freien Verfügung. Die Schule wird in einer freundlichen Umgebung sehr professionell geführt. Das breite Kursprogramm reicht von Standardkursen über Prüfungskurse bis hin zu Managerkursen. Unterrichtet wird von Lehrkräften, die alle über einen Universitätsabschluss und entsprechende Qualifikationen verfügen. Über Ostern, im Juni sowie September benutzt die Schule weitere Unterrichtsräume in einem zusätzlichen Gebäude im Fussgängerzentrum von Antibes, um der Nachfrage in der Hochsaison gerecht zu werden.

UNTERKUNFT

Die Sprachschule bietet Einzelzimmer bei Gastfamilien mit Frühstück oder Halbpension an. Weiter hat die Schule eine Auswahl an Zimmern in eigenen Gästehäusern der gehobenen oder mittleren Klasse. Für diese beliebte Unterkunftsart lohnt sich eine frühzeitige Reservation. Im schuleigenen Restaurant kann von Montag bis Freitag das Frühstück und Mittagessen eingenommen werden.

FREIZEITANGEBOT

Die Schule verfügt über ein eigenes Café und einen Club. Diese sind ausschliesslich für die Studenten reserviert und werden rege besucht. Ausflüge nach Grasse, Saint-Tropez oder Cannes stehen auf der Ausflugsliste. Der «Ciné-Club», Pétanque-Spiele am Abend oder Kochkurse im schuleigenen Restaurant sind nur einige Beispiele aus dem Aktivitätenprogramm.

KURSPROGRAMM

Standard

20 Lektionen / Woche
12 Max. Studenten / Klasse
8-11 Klassengrösse ø

Intensiv

30 Lektionen / Woche
* Max. Studenten/Klasse
* Klassengrösse ø

Minigruppe Konversation

20° Lektionen / Woche
* Max. Studenten/Klasse
* Klassengrösse ø

Managerkurs

30 Lektionen/Woche
4 Max. Studenten/Klasse
2-3 Klassengrösse ø

* siehe Preisliste

° zusätzlich 5 Lekt. / Woche mit max. 4 und durchschnittlich 2-3 Studierenden.

Die Lektionen dauern 45 Minuten. Für alle Kurse ist am ersten Kurstag vor Ort ein Einstufungstest abzulegen, um dem entsprechenden Kurslevel eingeteilt zu werden. Genauer Stundenplan und weitere Kurse siehe Preisliste.

CANNES



EINWOHNER

70'000

REGION

Provence-Alpes-Côte d'Azur

KLIMA

siehe Seite 19

SEHENSWÜRDIGKEITEN UND AUSFLÜGE

Internationale Filmfestspiele, Cannes Lions International Advertising Festival, Boulevard de la Croisette, Sainte-Marguerite, Saint-Honorat, Nizza, Saint-Tropez

TREFFPUNKT DES JET SETS

Mit seinem milden, sonnenreichen Klima, der langgezogenen Strandpromenade, den mondänen Villen- und Hotelbauten und den Kongresszentren zählt Cannes zu den bekanntesten und beliebtesten Städten der Côte d'Azur. Das berühmte Filmfestival im Frühling ist zweifellos der Höhepunkt der vielen Festivals in Cannes. Aber auch sonst hat die Ferienstadt mit ihren rund 70'000 Einwohnern einiges zu bieten: Kinos, Theater, Schwimmbäder, Strände, Discos, Museen, Galerien, charmante Geschäfte, Restaurants und vieles mehr. Wenn die Restaurants der Stadt schliessen, ist in der lebendigen Altstadt bis in die frühen Morgenstunden für Unterhaltung gesorgt. An Ausflugszielen fehlt es in der näheren Umgebung auch nicht: Monte Carlo, Nizza, Antibes, Hyères, Saint-Tropez, die Gebiete der Provence, der Camargue oder das vielseitige französische Hinterland.

STADT DER FESTIVALS

Wenn es um das kulturelle Angebot von Cannes geht, darf man natürlich die verschiedenen Festivals nicht vergessen. Es gibt kaum eine Jahreszeit, zu der kein Festival stattfindet. Bootliebhaber kommen sicher beim Festival de la Plaisance auf ihre Rechnung. Weiters gibt es natürlich das berühmte Festival du Film, ein beachtenswertes, zunehmend an Bedeutung gewinnendes Festival de Danse oder die internationale Musikmesse MIDEM. Es liegt natürlich nahe, in der Filmstadt ins Kino zu gehen. Es gibt zwar in Cannes noch keinen ultramodernen Kinopalast, sondern nur drei gewöhnliche kleine Kinos. Diese sind jedoch allesamt sehr zentral gelegen und bieten eine breite Auswahl an Independent-Filmen und Blockbustern.

Sehen und gesehen werden. Die Strandpromenade in Cannes lädt zum Flanieren ein. Während den zahlreichen Festivals und Kongressen, allen voraus das Filmfestival, kann man hier illustre Gestalten und die neusten modischen Trends begutachten.



COLLÈGE INTERNATIONAL

SCHULE

Das Collège International wurde 1931 gegründet. In der Tat erinnert die Sprachschule an ein amerikanisches College. Der Grossteil der Kursteilnehmer wohnt direkt im Collège. Hierher kommt man nicht nur, um Französisch zu lernen, sondern auch um eine unvergessliche Zeit in einer grossen Studentengemeinschaft zu erleben. Der Internatsbetrieb ist sehr freiheitlich organisiert und die Schule bietet eine für Frankreich einmalige Kurs- und Freizeitorganisation. Aufgrund der durchschnittlich 250 bis 300 Studenten, davon ein grosser Teil aus deutschsprachigen Ländern, können die einzelnen Unterrichtsstufen sehr fein gegliedert werden. Sowohl der reine Anfänger wie auch der sehr fortgeschrittene Sprachschüler findet hier sein massgeschneidertes Programm. Das Collège ist auf einem palmenbesetzten Areal auf über 11'000 m² in unmittelbarer Nähe des Strandes verteilt. Zur Infrastruktur gehören unter anderem: 22 gut eingerichtete Unterrichtsräume, ein Sprachlabor, eine Mensa, eine Mediothek, ein Theater- und Kinosaal mit 140 Plätzen, ein Fitnessraum, 110 Collègezimmer, ein Sanitätsraum, ein Wasch- und Bügelraum, ein sicherer Parkplatz im Innenhof sowie eine Foyerbar mit Terrassenbistro, der als Treffpunkt für Studenten der Sprachschule dient. Die Schule eignet sich eher für jüngere Studenten, die Wert auf ein reichhaltiges Aktivitäten- und Freizeitprogramm legen.

UNTERKUNFT

Am beliebtesten sind die schuleigenen Unterkünfte im Collège – in zweckmässig und einfach eingerichteten Einzelzimmern mit Halbpension (Frühstück und Mittagessen) oder Vollpension. Die Einzelzimmer sind jeweils sehr früh ausgebucht. Das Collège bietet Mahlzeiten in der schuleigenen Mensa an. Auf Wunsch organisiert die Schule auch eine Familienunterkunft mit Frühstück. Zusätzliche Mahlzeiten können in der Mensa eingenommen und direkt vor Ort bezahlt werden.

FREIZEITANGEBOT

Ein eigenes Büro mit einem Angestellten und zwei Animatoren ist für die Freizeitorganisation im Collège verantwortlich. Zum Programm gehören sportliche Aktivitäten, Ausflüge, Abendprogramme oder mehrtägige Exkursionen (z.B. nach Korsika oder in die Camargue). Zudem steht den Studenten der schuleigene Theater- und Kinosaal jederzeit zur Verfügung.

KURSPROGRAMM

Standard

15 Lektionen / Woche
14 Max. Studenten / Klasse
10 Klassengrösse ø

Intensiv

21 Lektionen / Woche
14 Max. Studenten / Klasse
10 Klassengrösse ø

Intensiv Plus

25 Lektionen / Woche
14 Max. Studenten / Klasse
10 Klassengrösse ø

DELFF-Vorbereitung*

4 Lektionen / Woche
14 Max. Studenten / Klasse
10 Klassengrösse ø

* in Kombination mit Standard- oder Intensivkursen

Die Lektionen dauern 55 Minuten. Für alle Kurse ist am ersten Kurstag vor Ort ein Einstufungstest abzugeben, um dem entsprechenden Kurslevel eingeteilt zu werden. Genauer Stundenplan und weitere Kurse siehe Preisliste.

NIZZA



EINWOHNER

350'000

REGION

Provence-Alpes-Côte d'Azur

KLIMA

siehe Seite 19

SEHENSWÜRDIGKEITEN UND AUSFLÜGE

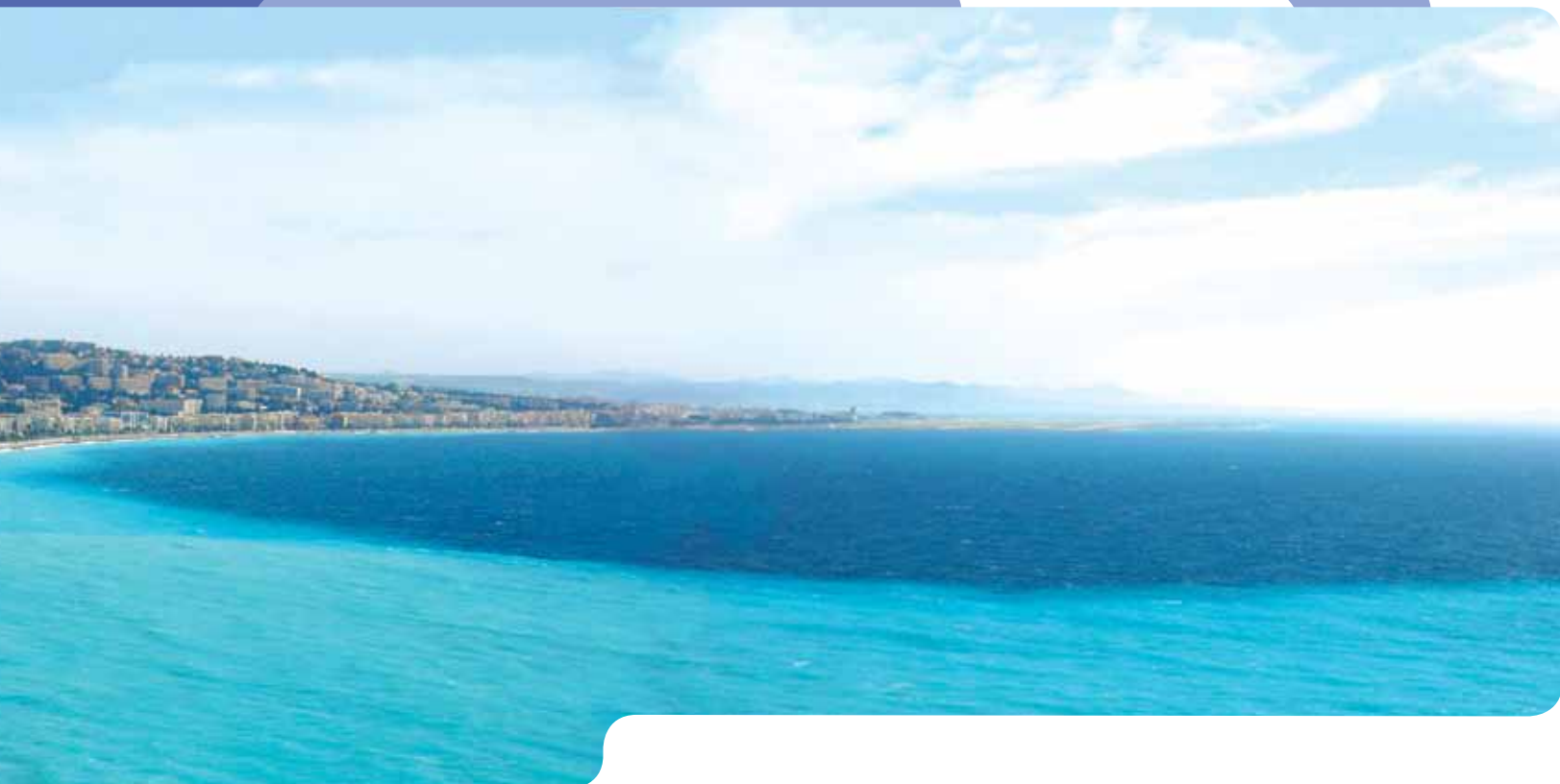
Musée Message Biblique March
Chagall, Musée des Beaux Arts, Église
du Gesù, Église la Miséricorde, Place
Garibaldi, Place Masséna, Colline du
Château, Cannes, Monte Carlo

ZENTRUM DER CÔTE D'AZUR

Nizzas einmalige Lage an der Côte d'Azur, an der Baie des Anges, der Engelsbucht, machte die Stadt rasch zum weltbekannten Kur- und Hauptort der französischen Riviera. Karneval und Mai-feste, Tennis-Turniere und Jazzfestivals sind nur einige Veranstaltungen, die Nizza zu bieten hat. Daneben gibt's eine Oper, verschiedene Theater, Spielcasinos oder Museen, wie zum Beispiel das Chagall-Matisse-Museum.

SEHENSWERTE ALTSTADT

In der Altstadt befinden sich unter anderem die barocke Kathedrale Sainte-Réparate (1650), der ehemalige Palais Lascaris aus dem 17. Jahrhundert oder die «Promenade des Anglais». Auch lädt die Altstadt zum Bummeln und Flanieren ein. Zudem bietet Nizza als Aufenthaltsort eine grosse Anzahl an Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung. Andere Städte von touristischem Interesse, etwa Cannes oder Monte Carlo, sind nicht weit von Nizza entfernt und gut erreichbar. Das Hinterland bietet viele Ausflugsmöglichkeiten zu malerischen Dörfern, und die landschaftlichen Schönheiten der Provence sind greifbar nah.



Nizza verdankt seinen Ruhm zu einem grossen Teil seiner privilegierten Lage an der Baie des Anges. Daneben hat sich die Stadt aber auch durch zahlreiche Veranstaltungen und ein reichhaltiges kulturelles Angebot einen Namen gemacht.





AZURLINGUA

KURSPROGRAMM

Standard

20 Lektionen / Woche
12 Max. Studenten / Klasse
10 Klassengrösse ø

Intensiv

30* Lektionen / Woche
12/8 Max. Studenten / Klasse
10/7 Klassengrösse ø

DELFL-Vorbereitung**

10 Lektionen / Woche
8 Max. Studenten / Klasse
4-5 Klassengrösse ø

* 20 Standard- und
10 Zusatzlektionen
** in Kombination mit
Standardkursen

Die Lektionen dauern 45 Minuten.
Für alle Kurse ist am ersten Kurstag
vor Ort ein Einstufungstest ab-
zulegen, um dem entsprechenden
Kurslevel eingeteilt zu werden.
Genauer Stundenplan und weitere
Kurse siehe Preisliste.

SCHULE

Azurlingua befindet sich in einem ruhigen Wohn-
quartier, wenige Minuten von der Avenue Jean
Médecin entfernt. Zum Strand sind es knapp
20 Gehminuten. In der Nähe der Schule befinden
sich mehrere Busstationen. Der Campus besteht
aus dem Hauptgebäude, in dem alle Unterrichts-
räume und die Schulresidenz untergebracht sind,
einem Nebengebäude sowie einem grossen, son-
nigen Garten mit Palmen und Orangenbäumen.
Der gesamte Komplex wurde 2003 aufwändig
renoviert. Den Studenten steht ein Aufenthalts-
raum mit Sitzgelegenheiten, TV, Snack-, Getränke-
und Kaffeeautomaten zur Verfügung. Der Com-
puterraum verfügt über 12 PCs mit kosten-
losem Internetzugang und WiFi. Die Schule ist
ausgesprochen international und zeichnet sich
durch eine ausgezeichnete ausgebildete und
spezialisierte Belegschaft aus, welche sich auf-
merksam um das Wohl der Studenten kümmert.
Unterrichtet wird in 10 hellen und freundlichen
Unterrichtsräumen, die alle mit Klimaanlage
ausgestattet sind. Die erfahrenen Lehrer verfü-
gen allesamt über einen Universitätsabschluss
und haben eine spezifische Ausbildung zum
Unterrichten von Französisch als Fremdsprache
absolviert.

UNTERKUNFT

Der Grossteil der Familien befindet sich weniger
als 20 Minuten zu Fuss oder mit dem Bus von
der Schule entfernt. Die Unterkunft erfolgt im
Einzelzimmer mit wahlweise Frühstück oder
Halbpension. Die eigene Residenz mit 12
Doppel- und 9 Einzelzimmern befindet sich in
den oberen drei Etagen des Schulgebäudes.
Die hellen, klimatisierten Zimmer sind modern
und zweckmässig eingerichtet und verfügen
über eigene Badezimmer. Pro Etage stehen eine
Gemeinschaftsküche mit Esstisch und Fernseher
sowie ein Telefon zur Verfügung. Die Reinigung
ist inbegriffen und erfolgt einmal pro Woche. Auf
Anfrage können auch Appartements und Hotels
organisiert werden.

FREIZEITANGEBOT

Die Schule stellt wöchentlich ein attraktives Pro-
gramm zusammen. Es werden halb- und ganz-
tägige Ausflüge nach Cannes, Grasse, Antibes,
Monaco und zu weiteren Orten entlang der Küste
und im Hinterland angeboten. Gemeinsame
Abendessen, Kino- und Discobesuche stehen
ebenfalls auf dem Programm. Nizza bietet eine
Fülle an Sportmöglichkeiten und die Schule ist
gerne bei der Organisation behilflich. Egal ob
Tauchen, Windsurfen, Beach-Volleyball, Fuss-
oder Basketball, Tennis oder Reiten, all dies und
mehr ist in und um Nizza möglich.



IDIOM

SCHULE

Die Sprachschule IDIOM ist spezialisiert auf berufsbezogene und allgemeine Sprachausbildung in Kleingruppen. Die Schule befindet sich in einem vornehmen Patrizierhaus mitten im Stadtzentrum. Die hohen, lichtdurchfluteten Räume der Schule wurden Anfang 2005 neu renoviert. IDIOM verfügt über 10 Unterrichtsräume, ein Zimmer fürs Selbststudium und einen Aufenthaltsraum mit Getränke-, Snack- und Kaffeeautomaten. Mehrere Computer mit kostenlosem Internetzugang stehen den Studenten ebenso zur Verfügung wie ein Fernseher mit Video/DVD sowie zahlreiche Bücher und Zeitschriften. Die grosse, sonnige Terrasse ist ein beliebter Treffpunkt während den Pausen. Dank der individuellen Betreuung und den gut ausgebildeten und erfahrenen Lehrpersonen ist IDIOM die ideale Sprachschule für Studenten, die in möglichst kurzer Zeit grosse und spürbare Lernfortschritte in Französisch erzielen möchten. So richtet sich denn die Schule auch eher an Personen, die mehr Wert auf eine optimale Sprachausbildung, denn auf ein attraktives Freizeitprogramm legen. Die Schule eignet sich auch für Geschäftsleute, die im Minigruppen- oder Einzelunterricht vor allem fachspezifisches Wissen vermittelt bekommen möchten.

UNTERKUNFT

IDIOM vermittelt sorgfältig ausgewählte Privatunterkünfte bei Gastfamilien im Einzelzimmer mit Halbpension (Frühstück und Abendessen) oder auf Anfrage auch Unterkünfte in Studios oder Hotels.

FREIZEITANGEBOT

Die Schule bietet ein eher kleines Aktivitätenprogramm an. IDIOM ist jedoch jederzeit bereit, bei der Planung von Ausflügen, bei der Reservierung von Konzertkarten oder beim Organisieren von Sportaktivitäten wie beispielsweise Golfen, Tennis oder Reiten behilflich zu sein. Ein Fitnesszentrum befindet sich übrigens gleich nebenan. Vielfach unternehmen Kursteilnehmer am Wochenende spontane Ausflüge in die nähere Umgebung oder treffen sich am Abend zu einem gemeinsamen Bar- oder Kinobesuch. Die Stadt Nizza bietet das ganze Jahr über eine Vielzahl an kulturellen Veranstaltungen.

KURSPROGRAMM

Intensiv

30	Lektionen / Woche
10	Max. Studenten / Klasse
6	Klassengrösse ø

Minigruppen

30	Lektionen / Woche
4	Max. Studenten / Klasse
2	Klassengrösse ø

DEL-FVorbereitung

30/40	Lektionen / Woche
10	Max. Studenten / Klasse
6	Klassengrösse

Business-Französisch

Detaillierte Informationen zu den Businesskursen finden Sie unter www.businessclass.ch

Die Lektionen dauern 45 Minuten. Für alle Kurse ist am ersten Kurstag vor Ort ein Einstufungstest abzulegen, um dem entsprechenden Kurslevel eingeteilt zu werden. Genauer Stundenplan und weitere Kurse siehe Preisliste.

VILLEFRANCHE-SUR-MER



EINWOHNER

7'000

REGION

Provence-Alpes-Côte d'Azur

KLIMA

siehe Seite 19

SEHENSWÜRDIGKEITEN

UND AUSFLÜGE

Cap Ferrat, Rue Obscure, Palais Rothschild, Zitadelle am Hafen, Cannes, Nizza, Saint-Tropez, Monte Carlo

KLEIN UND GEMÜTLICH

Villefranche ist eine malerische, kleine Hafenstadt zwischen Nizza und Monte Carlo. Der schönen Altstadt mit ihren historischen Bauten, dem Hafenbecken mit den vielen kleinen gemütlichen Restaurants, der Küstenlage und dem milden Klima verdankt Villefranche die grosse Beliebtheit bei Künstlern, Wassersportlern und Touristen. Die zerklüfteten Buchten bei Villefranche und der benachbarten Landzunge von St. Jean/Cap Ferrat bieten Gelegenheit zum Baden oder Spazieren. Wer allerdings etwas mehr Betrieb sucht, findet dies zum Beispiel im 4 Kilometer entfernten Nizza, das mit einem regelmässig verkehrenden Bus bis acht Uhr abends mit Villefranche verbunden ist. Aber auch Monte Carlo, Menton, Antibes oder Cannes sind einfach zu erreichen.

DIE UMGEBUNG ENTDECKEN

Für längere Ausflüge bieten sich die landschaftlichen Schönheiten des Hinterlandes der Côte d'Azur an, die zahlreichen alten Städtchen, der nahe Küstenabschnitt Italiens mit Städten wie Ventimiglia oder San Remo oder ein verlängertes Wochenende auf der Insel Korsika, die je nach Jahreszeit mit regelmässigen Fährverbindungen von Nizza aus erreicht werden kann.

Das malerische Hafenstädtchen liegt nur unweit von Nizza entfernt. Die im 16. Jahrhundert erbaute Zitadelle machte Villefranche einst zu einem bedeutenden, strategischen Mittelmeerhafen.



INSTITUT DE FRANÇAIS

SCHULE

Das Institut de Français wurde 1969 gegründet und hat sich mit dem eigenen Lehrkonzept für 2- bzw. 4-Wochenkurse mit hochintensivem Unterricht einen Namen geschaffen. Der Kursteilnehmer hält sich in der Regel von 08:30 bis 17:00 Uhr im Institut auf. Während dieser Zeit wird ausschliesslich Französisch gesprochen. Dieses vollumfängliche Eintauchen in die französische Sprache ermöglicht einen maximalen Fortschritt innerhalb kurzer Zeit. Die Schule ist in Hanglage oberhalb des Hafens, in einer eleganten provenzalischen Villa umgeben von grosszügigen Gartenanlagen untergebracht. Von dort aus hat man einen herrlichen Blick auf die Bucht von Villefranche und Cap Ferrat. Der Unterricht findet entweder in einem der acht Unterrichtsräume, im Sprachlabor oder, wenn es die Witterung erlaubt, öfters auch mal im Garten statt. Frühstück und Mittagessen können im gemütlichen Schulrestaurant eingenommen werden. Auch während des Essens wird stets Französisch gesprochen. Die kleinen Klassen, eine sehr internationale Atmosphäre, gut ausgebildete Lehrkräfte und die schöne Umgebung erlauben einen unkomplizierten und sehr seriösen Unterricht. Es werden gute Grundkenntnisse vorausgesetzt, der Schwerpunkt liegt in der mündlichen Sprachvermittlung und das Mindestalter beträgt 21 Jahre.

UNTERKUNFT

Das Institut bietet moderne, komfortable 2- und 3-Zimmer-Wohnungen in Villefranche an, die ausschliesslich von Kursteilnehmern bewohnt werden. Jeder Kursteilnehmer erhält ein Einzelzimmer und benützt Bad und Küche gemeinsam mit 1 bis 2 anderen Personen. Auf Wunsch organisiert die Sprachschule auch Unterkünfte in 1-Zimmer-Studios, Appartements oder in einem der nahegelegenen Hotels.

FREIZEITANGEBOT

In der ersten Unterrichtswoche findet jeweils ein Unterhaltungsabend im Institut statt. Je nach Jahreszeit organisiert die Schule auch gemeinsame Ausflüge nach Nizza, Cannes oder Monte Carlo. Weiter stehen Weindegustationen oder gemeinsame Museumsbesuche auf dem Programm. Die Schule ist bei der Planung von Aktivitäten und Ausflügen gerne behilflich.

KURSPROGRAMM

Intensiv

40 Lektionen / Woche
10 Max. Studenten / Klasse
9 Klassengrösse ø

Business-Französisch

Detaillierte Informationen zu den Businesskursen finden Sie unter www.businessclass.ch

Die Lektionen dauern 60 Minuten. Für alle Kurse ist am ersten Kurstag vor Ort ein Einstufungstest abzulegen, um dem entsprechenden Kurslevel eingeteilt zu werden. Genauer Stundenplan siehe Preisliste.



EINWOHNER

150'000

REGION

Centre

KLIMA

siehe Seite 19

SEHENSWÜRDIGKEITEN UND AUSFLÜGE

Place Plumerau, Cathédrale Saint-Gatien, historische Altstadt, Hôtel Goüin, Kloster La Psalette, Abtei der Marmoutier, Abtei-Kirche Saint-Julien, Amboise, Poitiers, Le Mans, Paris

MITTEN IM GARTEN FRANKREICHS

Tours, die angenehme Stadt mit den rund 150'000 Einwohnern liegt südwestlich von Paris, im Herzen von Frankreich. Der Stadtkern wird von den beiden Flüssen Loire und Cher umschlossen. Dank eines günstigen TGV-Anschlusses kann Paris in nur 60 Minuten erreicht werden, die Atlantikküste in ca. drei Stunden. Tours ist die Hauptstadt der Touraine, eine Region, die auch «Garten Frankreichs» genannt wird. Und dies nicht ohne Grund, denn Besucher finden ein mildes Klima, einmalige Landschaften, Flusstäler, darunter das berühmte Loire-Tal, Wälder, Anbaugelände für Gemüse, Früchte und Wein vor. Die Stadt hat sich in letzter Zeit rasch entwickelt und nicht zuletzt die vielen Studenten geben ihr ein junges, lebendiges Erscheinungsbild.

VON SCHLÖSSERN UMGEBEN

Besonders schön ist die Altstadt von Tours, die in den vergangenen Jahren mit grossem Aufwand saniert und restauriert wurde. Die Umgebung von Tours zählt zu den Regionen Frankreichs, in denen das «beste» Französisch gesprochen wird. Die Stadt ist übrigens auch idealer Ausgangspunkt für Ausflüge. Im Umkreis von etwa 100 km findet man unzählige Kulturdenkmäler, Loire-Schlösser, landschaftliche Schönheiten und das Städtchen Amboise.

Tours wird oft als «Stadt der Kunst und Geschichte» bezeichnet. Wohl zu recht, bedenkt man die zahlreichen Sehenswürdigkeiten, welche die ehemalige Hauptstadt des Königreichs Frankreich zu bieten hat.



CENTRE LINGUISTIQUE POUR ÉTRANGERS

SCHULE

Das Centre Linguistique pour Étrangers (CLE) wurde 1985 von zwei jungen, begeisterten Sprachlehrern gegründet: Monsieur und Madame Aubert. Nach mehrjähriger Lehrtätigkeit in England und Kanada leiten sie die Schule seit deren Gründung. Ihr Ziel ist es, mit praxisbezogenem Unterrichtsmaterial und realistischen Situationen aus dem Alltagsleben ein aktuelles Französisch zu vermitteln. Da dies nicht nur mit einem Unterrichtsbuch möglich ist, werden den Kursteilnehmenden leihweise und unentgeltlich zusätzliche Unterrichtsmaterialien zur Verfügung gestellt. Der Schwerpunkt des Unterrichts liegt beim Verstehen, Sprechen und Lesen, aber auch die grammatikalischen Aspekte werden themenbezogen erarbeitet. Kleine Klassen mit maximal 7 Kursteilnehmern, ein gut und abwechslungsreich gestaltetes Unterrichtsprogramm sowie die lockere, spontane und familiäre Atmosphäre bieten ein ideales Umfeld, um Französisch zu lernen. Das Schulgebäude stammt aus dem 18. Jahrhundert und wurde vor einigen Jahren umfangreich renoviert. Die Sprachschule verfügt über zweckmässig eingerichtete Unterrichtsräume, welche nach berühmten französischen Malern benannt sind, über einen Aufenthaltsraum, eine Bibliothek und eine kleine Videothek.

UNTERKUNFT

Die Schule bietet Unterkunft bei Gastfamilien in Einzelzimmern mit Halbpension (Frühstück und Abendessen). Auf Anfrage kann auch ein Hotelzimmer, ein Appartement oder ein Studio reserviert werden.

FREIZEITANGEBOT

Die Schule organisiert regelmässig Exkursionen und Ausflüge in Tours und in die nähere Umgebung. Einmal im Monat finden grössere Exkursionen in andere Gebiete Frankreichs statt. Am Abend werden gelegentlich gemeinsame Disco-, Kino- oder Restaurantbesuche unternommen. In Tours können sehr viele Sportarten ausgeübt werden. Die Schule ist gerne bereit, entsprechende Informationen zu Aktivitäten und Exkursionen abzugeben.

KURSPROGRAMM

Intensivkurs

26 Lektionen/Woche
7 Max. Studenten/Klasse
6 Klassengrösse ø

Kombikurs

30* Lektionen/Woche
7 Max. Studenten/Klasse
6 Klassengrösse ø

Langzeitkurs

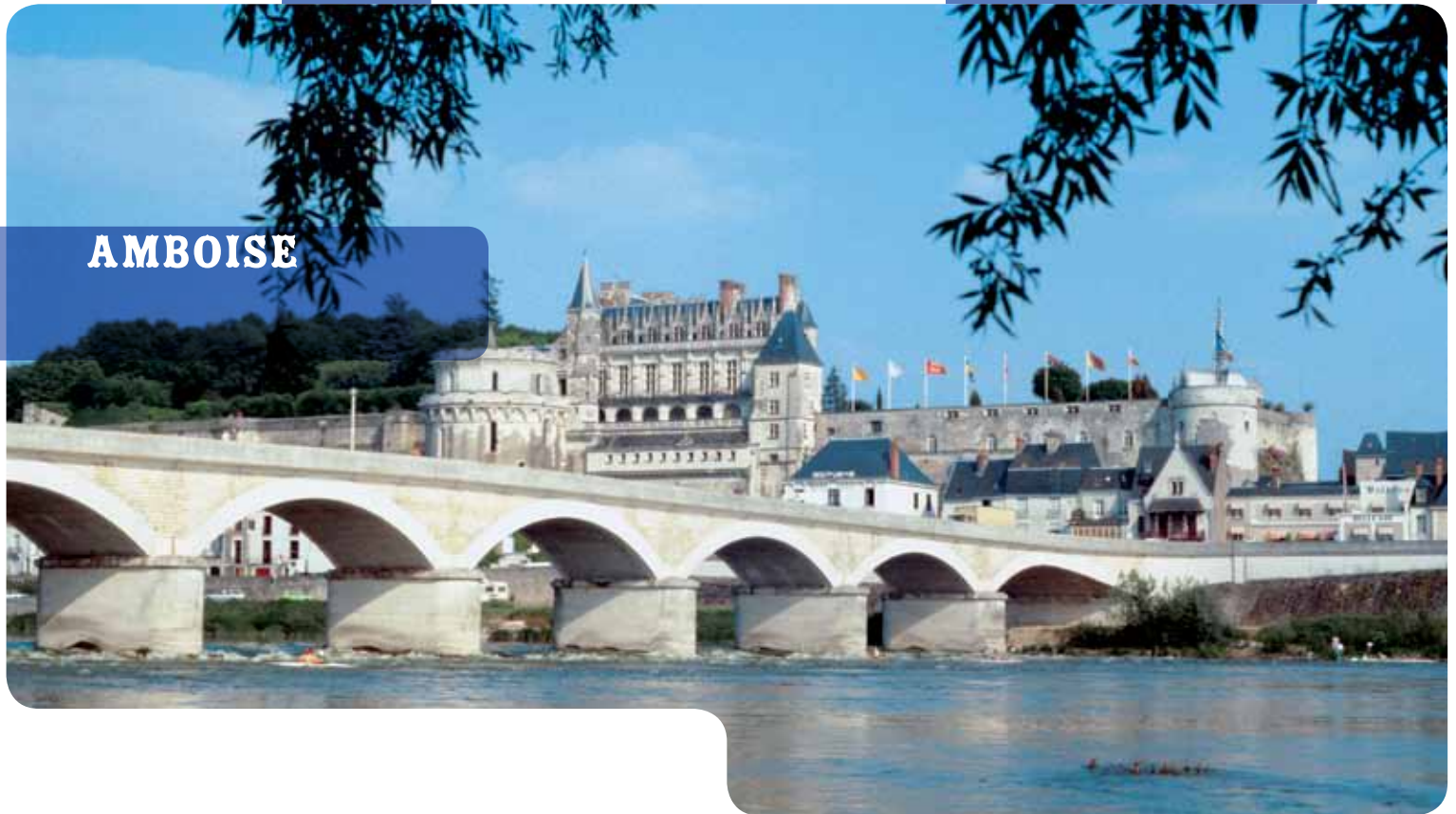
26 Lektionen/Woche
7 Max. Studenten/Klasse
6 Klassengrösse ø

DELFL-Vorbereitung

Daten und Preise auf Anfrage

* wovon 4 Lekt. Einzelunterricht

Die Lektionen dauern 45 Minuten. Für alle Kurse ist am ersten Kurstag vor Ort ein Einstufungstest abzulegen, um dem entsprechenden Kurslevel eingeteilt zu werden. Genauer Stundenplan siehe Preisliste.



EINWOHNER

15'000

REGION

Centre

KLIMA

siehe Seite 19

SEHENSWÜRDIGKEITEN

UND AUSFLÜGE

Schloss Amboise, historische Altstadt, diverse Schlösser im Loire-Tal, Tours, Paris

KLEIN ABER FEIN

Amboise ist eine charmante Kleinstadt im Zentrum von Frankreich. Sie liegt im Gebiet der Touraine, das für sein reines Französisch, das milde Klima und die schöne Landschaft berühmt ist. In Frankreich ist dieses Gebiet auch unter dem Namen «Garten Frankreichs» bekannt. Amboise liegt in der Umgebung der beiden Flüsse Loire und Cher.

IDEALER AUSGANGSPUNKT

Das Loire-Tal, ist bekannt für seine monumentalen Schlösser, die Frankreichs Könige vom 13. bis zum 17. Jahrhundert als ihre Sommerresidenzen bauen liessen. Schon damals wusste man die Touraine mit den einmalig schönen Landschaften, den Wäldern, Flusstälern und den Anbaugeländen für Früchte, Gemüse und Wein als Lebensraum zu schätzen. Die Loire-Gebiete sind denn auch ideale Ausflugsziele. Besonders schön ist die historische Altstadt von Amboise mit seinen gemütlichen kleinen Geschäften, Restaurants und Strassencafés. Das mittelalterliche Schloss gehört zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten. Mit dem Zug ist die Stadt Tours mit ihrem Kino- und Konzertangebot schnell erreicht und nach Paris gelangt man mit dem TGV in rund neunzig Minuten.

Amboise ist relativ klein, aber dennoch recht lebhaft. Auf Grund seiner zentralen Lage eignet sich der Ort ideal für Ausflüge zu den zahlreichen Schlössern, die es im Loire-Tal zu besichtigen gibt.



EUROCENTRES

SCHULE

Wenn Sie eine familiäre und kleine Sprachschule suchen, fühlen Sie sich im Eurocentres in Amboise sofort zu Hause. Das reizende Schulgebäude aus dem 19. Jahrhundert wurde von Grund auf renoviert und bestens ausgestattet. Die Infrastruktur von Eurocentres umfasst eine grosse Medio- und Bibliothek mit Zeitschriften, ein Lesesaal, diverse Computer mit kostenlosem Internetzugang sowie DV- und Audioeinrichtungen. Zu Beginn jedes Kurses werden die Kursteilnehmer über den Gebrauch der Mediothek orientiert und können diese dann frei benützen.

UNTERKUNFT

Eurocentres vermittelt Einzelzimmer in sorgfältig ausgewählten Gastfamilien mit Halbpension (Morgen- und Abendessen) oder nur Frühstück.

FREIZEITANGEBOT

Die Schule organisiert regelmässig Veranstaltungen und Ausflüge, ist aber auch gerne bei der Planung des eigenen Freizeitprogramms behilflich. In Amboise können fast alle Sportarten ausgeübt werden. Unter anderem stehen dafür diverse Sportanlagen und ein Schwimmbad zur Verfügung. Als Ausflugsziele bieten sich Tours, das Loire-Tal mit seinen Schlössern oder auch Paris für einen Shoppingtrip an.

KURSPROGRAMM

Standard

20 Lektionen / Woche
14 Max. Studenten / Klasse
10-12 Klassengrösse ø

Intensiv

25 Lektionen / Woche
14 Max. Studenten / Klasse
10-12 Klassengrösse ø

DELFL-Vorbereitung

Daten und Preise auf Anfrage

Die Lektionen dauern 50 Minuten. Für alle Kurse ist am ersten Kurstag vor Ort ein Einstufungstest abzulegen, um dem entsprechenden Kurslevel eingeteilt zu werden. Genauer Stundenplan siehe Preisliste.



EINWOHNER

470'000

REGION

Rhône-Alpes

KLIMA

siehe Seite 19

SEHENSWÜRDIGKEITEN UND

AUSFLÜGE

Saône-Ufer, Vieux Lyon, Kathedrale Saint Jean-Baptiste, Presqu'île, Place Bellecour, Fourvière, Croix-Rousse, Nationaloper

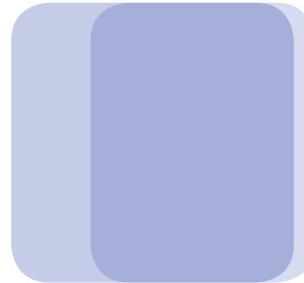
2000 JAHRE GESCHICHTE

Lyon wurde bereits 43 v. Chr. unter dem Namen «Lugdunum» von den Römern gegründet. Die Überbleibsel aus dieser Zeit kann man auch heute noch besichtigen. Unter anderem findet man auf dem Fourvière-Hügel ein antikes Theater, die Überreste eines eindrucklichen Amphitheaters, Thermen und Aquädukte. In der Altstadt, welche von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt wurde, stößt man auf gut erhaltene Renaissancebauten, kleine, kopfsteingepflasterte Gässchen und imposante Kathedralen. Die «Presqu'île» bildet das Herz der Stadt. Die Halbinsel wird von den beiden Flüssen Saône und Rhône umflossen. Hier befinden sich schöne, weite Plätze, Einkaufsstrassen, Museen und Theater.

KULINARISCHE HOCHBURG

In Lyon gibt es pro Quadratmeter mehr Restaurants als sonst wo auf der Welt. Das Essen spielt hier eine extrem wichtige Rolle. Es ist kein Zufall wohnt und kocht auch der «Koch des Jahrhunderts» Paul Bocuse in der Stadt. Doch nicht nur in kulinarischer Hinsicht hat die Stadt einiges zu bieten. Über 180 Wandmalereien, welche in der Stadt verteilt sind, moderne Bauten wie die Nationaloper von Jean Nouvel, charmante Cafés und trendige Shops sorgen für Abwechslung.

Vom römischen Amphitheater bis zur Nationaloper – in Lyon kann man die Geschichte der Stadt leicht anhand von Bauwerken verschiedenster Epochen entdecken.



ÉCOLE SUISSE DE LANGUE

SCHULE

ESL in Lyon ist eine kleine und familiäre Schule, die sich im historischen Zentrum der Stadt befindet. Eine riesige Fussgängerzone mit Einkaufsmöglichkeiten, Restaurants und schmucken Cafés liegt in nächster Umgebung der Sprachschule. ESL ist in einem charmanten Gebäude mit typischer Lyoner Architektur aus dem 19. Jahrhundert untergebracht. Die Schule verfügt über 8 helle und geräumige Unterrichtszimmer mit modernster Technik und Multimedia-Ausrüstung. Dank dieser Hilfsmittel wird an der Sprachschule ein interaktiver und kommunikativer Unterricht geboten. Den Studierenden stehen Computerplätze mit kostenlosem Internetzugang zur Verfügung. Zusätzlich verfügt die gesamte Schule über eine WiFi-Verbindung.

UNTERKUNFT

ESL vermittelt Einzelzimmer bei sorgfältig ausgewählten Gastfamilien mit Frühstück oder Halbpension. Die meisten Familien befinden sich ungefähr 30 Minuten von der Sprachschule entfernt. Auf Anfrage stehen den Studierenden auch Studentenwohnungen, Hotels oder Pensionen zur Verfügung. Details auf Anfrage.

FREIZEITANGEBOT

ESL bietet wöchentlich 3 Freizeitaktivitäten wie Film-Abende, Stadtbesichtigungen, Restaurant- oder Museumsbesuche. Die Sprachschule gibt auch gerne Tipps für spannende Ausflüge in und um Lyon. Paris oder Marseille sind beispielsweise innerhalb von lediglich 2 Stunden zu erreichen und auch bekannte Weinanbauregionen befinden sich ganz in der Nähe.

KURSPROGRAMM

Standard

20 Lektionen/Woche
12 Max. Studenten/Klasse
7-8 Klassengrösse ø

Intensiv

25 Lektionen/Woche
12 Max. Studenten/Klasse
7-8 Klassengrösse ø

Super-Intensiv

30 Lektionen/Woche
12 Max. Studenten/Klasse
7-8 Klassengrösse ø

DELTA-Vorbereitung

Daten und Preise auf Anfrage

Die Lektionen dauern 45 Minuten. Für alle Kurse ist am ersten Kurstag vor Ort ein Einstufungstest abzulegen, um dem entsprechenden Kurslevel eingeteilt zu werden. Genauer Stundenplan siehe Preisliste.

GUADELOUPE/SAINTE-ANNE



EINWOHNER

400'000

INSELFLÄCHE

1'628 km²

ZEITDIFFERENZ

Schweiz -5 Stunden

KLIMA

siehe Seite 19

SEHENSWÜRDIGKEITEN

UND AUSFLÜGE

Pointe-à-Pitre, Musée St-John Perse, Le Moule, Parc National de la Guadeloupe, Saint-François, Terre-de-Haut, Marie-Galante, La Désirade

VON DER KOLONIE ZUM BESTANDTEIL FRANKREICHS

Kolumbus erreichte die Insel als erster Europäer während seiner Rückreise am 4. November 1493. Er nannte sie Guadalupe nach dem spanischen Wallfahrtsort Santa Maria de Guadalupe, da er den Mönchen dort versprochen hatte, eine Insel so zu benennen. Die Karäiben wehrten sich jedoch in der folgenden Zeit erfolgreich gegen die Spanier. Erst 1635 gelang es den Franzosen, Guadeloupe zu kolonisieren. Seitdem gehört es mit kurzen Ausnahmen zu Frankreich. Am 19. März 1946 wurde Guadeloupe zum Überseedépartement «Département d'Outre Mer» Frankreichs. Seither ist es keine Kolonie mehr, sondern wird auf allen Gebieten als integraler Bestandteil des Mutterlandes betrachtet. Die Einwohner von Guadeloupe sind heute von staatlicher Seite her Franzosen.

TRAUMSTRÄNDE, FLÜSSE UND WASSERFÄLLE

Guadeloupe ist bekannt für seine traumhaften Strände, seine dichten Regenwälder und die schillernde Schönheit der Küstenstreifen und Korallenriffe. Der zahlreichen Flüsse und Wasserfälle wegen wird die Inselgruppe von ihren Bewohnern auch «Karukera» genannt, was soviel wie «Insel der schönen Wasser» bedeutet.

VULKANISCHEN URSPRUNGS

Guadeloupe besteht aus acht bewohnten sowie weiteren kleinen unbewohnten Inseln. Die beiden Hauptinseln sind Basse-Terre und Grande-Terre, die nur durch einen schmalen Meeresarm voneinander getrennt sind. In ihrer unmittelbaren Nähe liegen die ebenfalls bewohnten Inseln Marie-Galante und La Désirade, die zwei kleinen unbewohnten Îles de la Petite Terre sowie die kleine Inselgruppe der Îles des Saintes. Basse-Terre ist vulkanischen Ursprungs mit Bergen im Landesinneren, Grande-Terre ist relativ flach und besteht hauptsächlich aus Kalkstein. Die meisten der anderen Inseln sind vulkanischen Ursprungs.



MEDIA LANGUES CARAÏBES

SCHULE

Media Langues Caraïbes (MLC), gegründet 1994, befindet sich in Sainte-Anne, einem kleinen Fischerdorf an der Südküste von Grande-Terre, einer der beiden Hauptinseln Guadeloupes. Die Schule umfasst zwei Etagen eines renovierten Gebäudes, das direkt an einer Nebenstrasse in Sainte-Anne liegt. Unweit befinden sich Geschäfte, Restaurants, Bars und zwei weisse Sandstrände. MLC ist eine kleine Sprachschule, die nicht nur Französisch als Fremdsprache vermitteln möchte, sondern auch die kreolische Kultur, Geschichte und Literatur. Sie legt grossen Wert auf einen kommunikativen Unterricht in kleinen Gruppen, damit sich Kursteilnehmende in den alltäglichen Situationen auf Französisch schnell zurechtfinden können. Dies in einer entspannten, familiären und karibisch herzlichen Atmosphäre. MLC ist sehr beliebt bei Schweizer Studenten.

UNTERKUNFT

Die Sprachschule bietet Unterkunft im Einzelzimmer mit Halbpension oder auch Appartements und Studios mit eigenem Badezimmer sowie separatem Eingang bei Gastfamilien. Alle Familien werden von der Schule sorgfältig ausgewählt. Verfügbar sind auch andere Unterkunftsarten. Auf Anfrage kann eine Unterkunft in einem Appartement, in einem Studio oder im Hotel organisiert werden.

FREIZEITANGEBOT

Die zwei Hauptattraktionen in Guadeloupe sind der Regenwald und die traumhaften Strände. Die Schule organisiert z.B. Ganz- oder Halbtagestouren in die tropischen Wälder mit ihren zahlreichen Flüssen und Wasserfällen oder auf die Vulkanberge im Landesinnern. Die Ausflüge finden alle zwei Wochen statt. Nahe der Schule gibt es zwei weisse Sandstrände, an denen man Schnorcheln, Windsurfen oder Wasserskifahren kann. Tauchgänge auf Basse-Terre werden ebenfalls angeboten. Die Schule gibt gerne Auskunft über das breite Freizeitangebot auf Guadeloupe.

KURSPROGRAMM

Standard

20 Lektionen / Woche
 7 Max. Studenten / Klasse
 4-5 Klassengrösse ø

Intensiv

30 Lektionen / Woche
 7 Max. Studenten / Klasse
 4-5 Klassengrösse ø

Die Lektionen dauern 55 Minuten. Für alle Kurse ist am ersten Kurstag vor Ort ein Einstufungstest abzugeben, um dem entsprechenden Kurslevel eingeteilt zu werden. Genauer Stundenplan und weitere Kurse siehe Preisliste.



EINWOHNER

120'000

KANTON

Waadt

KLIMA

siehe Seite 19

**SEHENSWÜRDIGKEITEN
UND AUSFLÜGE**

Cathédrale Notre-Dame, Quartier de la Cité, Musée Olympique, Musée de l'Elysée, Fondation de l'Hermitage, Théâtre Vidy-Lausanne, Genf, Vevey, Montreux

KULTUR UND GEIST

Das am Ufer des Genfersees zwischen Rebbergen und Wäldern eingebettete Lausanne wurde im Laufe der Jahrhunderte immer wieder heftig umkämpft. Heute ist Lausanne eine Stadt der Kultur: Eine Museumsausstellung löst die andere ab, und die Oper von Lausanne ist eine der führenden in der lyrischen Kunst. Während Jahrhunderten haben berühmte Gäste aus Literatur, Kunst und Politik ihre Ruhe und Inspiration an den Gestaden des Genfersees bei Lausanne gefunden und die Geistesgeschichte der Gegend nachhaltig geprägt. Lausanne ist auch eine akademische Stadt und Studienort für Studenten aus der ganzen Welt.

GÜNSTIG GELEGEN

Dank seiner Nähe zu den Alpen, wie auch zum schweizerischen Mittelland ist Lausanne ein idealer Ausgangspunkt für Ausflüge zu den höchsten Gipfeln wie auch zu den grünsten Weiden der Schweiz. Die Stadt ist zudem direkt am europäischen Verkehrsnetz angeschlossen: nur 40 Minuten vom Flughafen Genf, 3 Stunden und 40 Minuten von Paris und 3 Stunden von Mailand entfernt.

Lausanne ist auch die olympische Hauptstadt. So befindet sich hier der Sitz des Internationalen Olympischen Komitees und das sehenswerte olympische Museum.



EUROCENTRES

SCHULE

Eurocentres in Lausanne liegt im Zentrum der Stadt an äusserst verkehrsgünstiger Lage. Die Schule verfügt über helle und gut ausgestattete Unterrichtsräume sowie über eine gemütliche Studentenlounge mit Getränke- und Snackautomaten. Eine gut ausgestattete Mediothek steht fürs Selbststudium ebenfalls zur Verfügung. Mit modernsten Lernmitteln kann man hier durch selbstbestimmtes Lernen seine Französischkenntnisse ergänzen, vertiefen und erweitern. Die Schule verfügt über Wireless LAN, so dass die Studierenden mit ihrem Laptop bequem und kostenfrei im gesamten Schulgebäude im Internet surfen können.

UNTERKUNFT

Eurocentres vermittelt Einzelzimmer in sorgfältig ausgewählten Gastfamilien mit Halbpension (Morgen- und Abendessen) oder nur mit Frühstück. Die Verkehrsverbindungen in und um Lausanne sind ausgezeichnet und der Weg zur Schule dauert in der Regel nicht länger als 30 Minuten.

FREIZEITANGEBOT

Das Kultur- und Unterhaltungsangebot der Universitätsstadt Lausanne ist sehr reichhaltig. Die Stadt liegt auch ideal für Sportbegeisterte. Der See im Sommer und die nahen Berge im Winter – Lausanne hat zu allen Jahreszeiten etwas zu bieten. Die Schule organisiert regelmässig Anlässe wie z.B. eine Weindegustation oder ein gemeinsames Fondue- oder Raclette-Essen.

KURSPROGRAMM

Standard

20	Lektionen / Woche
14	Max. Studenten / Klasse
10-12	Klassengrösse ø

Intensiv

25	Lektionen / Woche
14	Max. Studenten / Klasse
10-12	Klassengrösse ø

DEL F-Vorbereitung

Daten und Preise auf Anfrage

Die Lektionen dauern 50 Minuten. Für alle Kurse ist am ersten Kurstag vor Ort ein Einstufungstest abzulegen, um dem entsprechenden Kurslevel eingeteilt zu werden. Genauer Stundenplan siehe Preisliste.



EINWOHNER

25'000

KANTON

Waadt

KLIMA

siehe Seite 19

**SEHENSWÜRDIGKEITEN
UND AUSFLÜGE**

Schloss Chillon, Schloss Châtelard,
Montreux Jazz Festival, Casino de
Montreux, Lausanne, Vevey, Genf

PERLE DER RIVIERA

Die kleine und gemütliche Stadt direkt am Genfersee wird auch liebevoll «Perle der Riviera» genannt. Im Rücken durch eine Bergkette vor Nebel und kaltem Nordwind geschützt, geniesst man hier ein für Schweizer Verhältnisse ausgesprochen mildes Klima. Am wunderbaren Panorama mit See und Alpen kann man sich kaum satt sehen. Höhepunkt des Jahres ist das weltberühmte Montreux Jazz Festival, das jeweils im Sommer stattfindet und alljährlich bis zu 200'000 Besucher anlockt. Dann schlägt der Puls der Stadt schneller und das bunt gemischte Publikum aus aller Welt sorgt für Leben in allen Strassen und Gassen.

SEEBAD UND VERSCHNEITE BERGE

Gäste sind in dieser Stadt besonders willkommen und man blickt diesbezüglich auf eine rund 200 Jahre alte und ruhmreiche Tradition zurück. Die imposanten Luxushotels, welche heute noch die Seepromenade dominieren, wurden allerdings erst nach 1861 gebaut, als der Ort ans internationale Bahnnetz angeschlossen wurde. Die Liste der Prominenten, die für längere Zeit die Gastfreundschaft in Montreux und der Nachbargemeinde Vevey genossen haben, ist lang. Hier einige der berühmtesten Namen: Jean-Jacques Rousseau, Leo Tolstoi, Kaiserin Sissi, Victor Hugo, Charly Chaplin, Ernest Hemingway und Freddie Mercury (Sänger der legendären Gruppe Queen), dem zu Ehren eine Statue erbaut wurde und dem alljährlich im September anlässlich des «Freddie Mercury's Montreux Memorial Day» gedenkt wird. Im legendären Mountain Studio haben die Briten einige ihrer grössten Hits produziert. Aber auch andere Stars wie David Bowie, die Rolling Stones oder Deep Purple haben hier ihre Alben aufgenommen. Kurz gesagt, es dürfte wenige Orte von derselben Grösse geben, welche mehr zu bieten haben als das ausgesprochen internationale Städtchen an der Waadtländer Riviera. Hinzu kommt die idyllische, wie auch verkehrstechnisch günstige Lage. Lausanne erreicht man mit dem Zug in 20 Minuten, nach Genf ist es gerade mal eine knappe Stunde.

Äusserst sehenswert ist das im Osten gelegene Schloss Chillon. Es ist auf einer ufernahen Felsinsel gebaut und zeugt von der ehemaligen Macht der Savoyer Grafen. Heute befindet sich in den Gemäuern ein Museum.



ÉCOLE SUISSE DE LANGUE

SCHULE

Die École Suisse de Langue in Montreux liegt mitten im Stadtzentrum, direkt an der Seepromenade. Die meisten Restaurants, Geschäfte, Sportclubs, das Casino und der Bahnhof befinden sich im Umkreis von 10 Gehminuten und mehrere Busse halten direkt vor dem Schulgebäude. Die Räumlichkeiten befinden sich im 2. Stock, unterrichtet wird in 6 Unterrichtsräumen unterschiedlicher Grösse – wovon eines mit Seesicht. Ein Computerraum (Internetzugang ist kostenlos), eine Mediothek, ein Fernseher mit Video/DVD, ein Aufenthaltsraum mit Mikrowelle und Tischfussball sowie ein kleiner Pausenraum mit Kaffeemaschine und Snackautomat gehören zur modernen Infrastruktur der Sprachschule. Ausserdem gibt es einen kleinen Balkon mit Blick auf See und Alpen sowie eine kühle und schattige Terrasse, wo sich Studenten während den Pausen entspannen können. Unterrichtet wird nach neusten Methoden in Klassen mit maximal zwölf Kursteilnehmenden.

UNTERKUNFT

Die Schule verfügt über ein gutes Netz sorgfältig ausgewählter Gastfamilien, die meistens zu Fuss bequem zu erreichen sind. Die am weitesten entfernten Familien erreicht man mit Bus oder Zug in maximal 30 Minuten. Die Unterkunft erfolgt im Einzelzimmer mit Halbpension. Weiter verfügt die Schule über eine eigene, kürzlich umfassend renovierte Studentenwohnung mit insgesamt 4 Doppelzimmern (auch zur Alleinbenutzung). Andere Unterkunftsmöglichkeiten wie Hotels und Pensionen können auf Anfrage ebenfalls organisiert werden.

FREIZEITANGEBOT

Die Schule bietet ein wöchentlich organisiertes Freizeitprogramm, welches kulturelle, soziale wie auch sportliche Aktivitäten beinhaltet. Direkt hinter dem Schulgebäude befindet sich zudem ein Fitnesszentrum. Im Winter besteht die Möglichkeit, in den nahe gelegenen Alpen Wintersport zu betreiben. Entsprechende Ausflüge werden ebenfalls von der Schule organisiert.

KURSPROGRAMM

Standard

20 Lektionen / Woche
12 Max. Studenten / Klasse
8-10 Klassengrösse ø

Intensiv

25 Lektionen / Woche
12 Max. Studenten / Klasse
8-10 Klassengrösse ø

Super-Intensiv

30 Lektionen / Woche
12 Max. Studenten / Klasse
8-10 Klassengrösse ø

DELFL-Vorbereitung

25* Lektionen / Woche
12 Max. Studenten / Klasse
8-10 Klassengrösse ø

* Standardkurs plus
5 DELF-Lektionen

Die Lektionen dauern 45 Minuten. Für alle Kurse ist am ersten Kurstag vor Ort ein Einstufungstest abzulegen, um dem entsprechenden Kurslevel eingeteilt zu werden. Genauer Stundenplan und weitere Kurse siehe Preisliste.